

vbbm.de

Lassen Sie uns zusammen bauen!
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

TOP-Konditionen
beim Baufinanzierer Nr. 1

Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG

AM SAMSTAG

Echo

FROHES FEST

Ausgabe 24/2020 · 19. Dezember 2020 · Tel: 07667-445888-8 · www.echo-medien.de

SELF BREISACH STORAGE

Platzprobleme – kurz oder langfristig?
Wir haben das passende Lager von 1 bis 14 m².

SICHER, TROCKEN, KLIMATISIERT.

Jetzt buchen unter
www.breisach-storage.de

Nachrichten & Hintergründe aus Breisach, vom Kaiserstuhl und Tuniberg

Wichtige Info!

Kein Feuerwerk

Die Stadt Breisach weist darauf hin, dass das Land Baden-Württemberg das Zünden von Pyrotechnik im öffentlichen Raum generell untersagt hat und ein Verkaufsverbot für Pyrotechnik erlassen hat. Daher ist auch der Erwerb von Feuerwerk und Böllern nicht möglich. Die Stadtverwaltung bittet um entsprechende Beachtung.

In eigener Sache

Weihnachtsgruß

Deutschlandweit ist wegen der ausufernden Corona-Pandemie ein harter Lockdown verfügt worden, erstmals mit einer nächtlichen Ausgangssperre und dem Verbot, Silvesterböller in der Stadt abzuschließen. So wenig Kontakte wie möglich, die weitgehende Schließung der Schulen, des Einzelhandels und der Gastronomie sollen dazu verhelfen, dass die Fall- und Todeszahlen dieser verstörenden Pandemie endlich heruntergehen.

Wir haben uns vor diesem Hintergrund entschlossen, bis einschließlich 10. Januar 2021 von diesem Wochenende an unseren gesamten Geschäftsbetrieb ruhen zu lassen. Wir danken Ihnen, unseren Lesern und Leserinnen, für Ihre Verbundenheit. Wir wünschen Ihnen eine gute Weihnachtszeit und ein gesundes und friedvolles Jahr 2021!

Das andere Fest

Ein Rückblick auf das Corona-Jahr in der Region



Weihnachtlich strahlte die Breisacher Innenstadt in den vergangenen Wochen - auch ein Zeichen der Zuversicht in diesen Corona-Zeiten

„E in Glocken“ konnten die Echo-Leser am 11. Januar 2020 in ihrer Zeitung lesen, der ersten Echo-Ausgabe des taufischen Jahres 2020. Das „Fest für die neuen Glocken“ war allerdings korrekt gar kein 2020-er Ereignis, es fand noch 2019 statt, am 26. Dezember, dem St. Stephanstag. Der Freiburger Erzbischof **Stephan Burger** war zur Glockenweihe

auf den Münsterberg gekommen – ein wichtiges Ereignis für die Stadt, die 2019 zum 1650-jährigen Bestehen ein gelungenes Stadtfest mit etlichen Höhepunkten gefeiert hatte. So könnte es gerade weitergehen, war die Meinung vieler, immerhin nannte man die 20er-Jahre des vorhergehenden Jahrhunderts die „tollen“ 20er-Jahre. So könnte es doch auch hundert Jahre später, 2020 sein.

Wir ahnten nicht, wie „toll“ dieses Jahr 2020 werden würde, natürlich nicht. Das „normale“ Leben in der Region, so zeichnete sich am Jahresanfang 2020 ab, würde mit den üblichen Auf und Abs weitergehen. So überraschten wir unsere Leser am 25. Januar mit der Schlagzeile „Tempo 30 wird Normalfall“. Warum nicht? sagten die einen, während andere schimpften, dass man das

behördlich verordnete Schlei-chen durch Breisachs Straßen nun schon als „Normalfall“ bezeichnete. Ein wirklich echter „Normalfall“ im Jahreslauf war dann unser „Echo“ am 8. Februar. Der Titel war ungewöhnlich bunt gestaltet, klar, bei dem Inhalt! „Die Fasent kommt!“ hieß dieser närrische, aber ja keineswegs überraschende Slogan

Lesen Sie weiter auf Seite 2 >

NEW IN BREISACH
REISE DIE WELT UND PARKE HIER

HARRY'S
EST. 2019
XXL GARAGE

MIETEN SIE JETZT IHREN EIGENEN STELLPLATZ UND SICHERN SIE SICH 10% RABATT AUF IHRE ERSTE MONATSMIETE!

www.harrysxxlgarage.de

+ 49 151 240 669 47

„Echo am Samstag“ wünscht beste Gesundheit!

Getränkemarkt & Lieferservice

Getränkeland

Hunziker GbR
Hilde & Daniel Hunziker
Bürchleweg 2 · 79241 Ihringen

Betriebsferien!
28.12.2020 bis
einschließlich 06.01.2021

Mirco Lambracht
IMMOBILIEN & HAUSVERTRIEB

Kupfertorstraße 34
79206 Breisach am Rhein
Telefon: 07667 / 94 16 93 - 0
info@lambracht-hausvertrieb.de

Unser Service für Sie:

IMMOBILIEN: neu & gebraucht
PLANUNG: Neubauten nach IHREN Wünschen

Weitere Vermittlung & Betreuung von:

FINANZIERUNGEN: Baufinanzierung & Umschuldung
VERSICHERUNGEN: optimieren, gewerblich & privat

www.lambracht-hausvertrieb.de

commeco baden toner Elektro Kuhn

KFW ZUSCHUSS FÜR ELEKTRO-LADESÄULEN IM PRIVATEN BEREICH

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:

- Zuschuss von **900 Euro** pro Ladepunkt
- Für Ladestationen an privat genutzten Stellplätzen von Wohngebäuden
- Für Eigentümer & Wohnungseigentümergeinschaften, für Mieter & Vermieter

WER WIRD GEFÖRDERT?

- Private Eigentümer
- Wohnungseigentümergeinschaften
- Mieter
- Vermieter (Privatpersonen, Unternehmen, Wohnungsgenossenschaften)

WAS WIRD GEFÖRDERT?

- Kaufpreis neuer Ladestation mit 11 kW Ladeleistung & intelligenter Steuerung
- Kosten für Einbau & Anschluss der Ladestation, inkl. aller Installationsarbeiten
- Kosten eines Energiemanagement-Systems zur Steuerung der Ladestation

Förderung nur möglich bei einem 100% Öko-Strom Tarif oder einer vorhandenen PV-Anlage.

Commecco Solutions GmbH
Kesslerstr. 1 / 79206 Breisach
www.commecco.de

WIR UNTERSTÜTZEN SIE – einfach anrufen 07667 / 946 690 oder Email an info@elektro-kuhn.de

← Schau mal vorbei

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Unser Geschäft ist am **24.12.** bis um 12 Uhr geöffnet. Am **31.12.2020** haben wir geschlossen. Am **04. und 05.01. 2021** bleibt das Geschäft wegen Inventur geschlossen.

roll augenoptik

rheinuferstraße
79206 breisach
telefon 07667/10 99
fax 07667/80344
www.roll-augenoptik.de



Sehr geehrte Kunden,
aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung haben wir
unsere Öffnungszeiten in Breisach wieder geändert:

Montag	9:00 Uhr - 13:00 Uhr
Dienstag	13:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr - 13:00 Uhr
Donnerstag	13:30 Uhr - 17:30 Uhr
Freitag	9:00 Uhr - 13:00 Uhr
Samstag	9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an.

BIO-Wäscheservice / Filiale Breisach · Marktplatz 15 · 79206 Breisach
Telefon 07667/9 42 64 10 · E-Mail: info@bio-ws.de

LEBER
wohnen leben

KOMPETENTE BERATUNG
DIREKT VOR ORT
BEI IHNEN ZU HAUSE



KUPFFERTORSTR. 27 · 79206 BREISACH · TEL: 07667 / 263
INFO@EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE · WWW.EINRICHTUNGSHAUS-LEBER.DE

SCHREINER (M/W/D) GESUCHT!



Lieferservice
Anrufen oder mailen
und bestellen

07667 - 7505
info@blumen-gueth.de

**Blumen
Güth**

Impressum

Oberrheinische Medien GmbH
Marktplatz 7, 79206 Breisach
Tel. 07667-445888-8
Fax 07667-445888-9
E-Mail: redaktion@echo-medien.de
www.echo-medien.de

V.i.S.d.P.: Andreas Dewaldt
Geschäftsführer: Andreas Dewaldt, Susann Hemmerich
Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG
Vertrieb: P.F. Direktwerbung GmbH, Ringsheim
Verteilgebiet: Breisach mit allen Stadtteilen, Vogtsburg
mit allen Stadtteilen, Sasbach mit allen Stadtteilen,
Ihringen und Wasenweiler sowie Merdingen
Erscheinungsweise: 14-tägig, samstags
Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 15.05.2017

Echo
MEDIEN

in diesem noch immer jungen Jahr 2020. So ging es auch gerade weiter. „Grandiose Zunftabende“ feierten wir in unserer darauf folgenden Echo-Ausgabe vom 22. Februar, klar, die ausverkauften Zunftabende waren ja wieder so etwas wie der Höhepunkt der diesjährigen Fasents-Saison.

Es gab allerdings in diesen Tagen erste Nachrichten über ein neues Virus, eine Lungenerkrankung, welche die WHO (Welt-Gesundheits-Organisation) am 11. Februar als Covid 19 bezeichnete. Wir erfuhren in den Nachrichten von einem Wildtiermarkt in der den Meisten bisher unbekanntesten chinesischen Millionenstadt Wuhan, wo dieses damals noch nicht mit einem Namen versehene Virus wohl von Tier auf Mensch übersprungen sei. Aber wie weit weg war das vom Kaiserstuhl, von unserem Leben?! Wir lasen in der Zeitung in diesen Tagen von einem ersten Covid-Toten am 14. Februar im benachbarten Frankreich und am 23. Februar, einen Tag vor Rosenmontag, wurde es einigen von uns ein wenig mulmig. In Italien, vor allem im Norden um Mailand, waren mehr als 150 Menschen nachweislich mit dem neuen Virus infiziert worden, erste Städte werden abgeriegelt. Überreaktion, Panikmache? Es wird Aschermittwoch, und wir ahnten noch nicht, dass die Fasnet endete, aber der Aschermittwoch als trauriges Ende einer fröhlichen Zeit symbolhaft für dieses ganze Jahr 2020 weiterbestehen würde.

Im Frühlingmonat März rurmorte es langsam, der Begriff „Corona“ flutete die Nachrichten. Wir entschieden uns, in der Helios-Rosman-Klinik in Breisach die Situation vor Ort zu erkunden. In der Ausgabe vom 7. März meldeten wir dann auf dem Titel „Helios: Betrieb läuft normal“. Verantwortliche des Breisacher Krankenhauses hatten uns Rede und Antwort gestanden, es klang ernst, aber nicht sehr bedrohlich. Ein Covid-Fall war in der Stadt nicht bekannt, man werde aber alles tun, um die mögliche Ausbreitung einer Epidemie mit dem neuen Virus zu vermeiden. Man sei vorbereitet, sagte Chefarzt **Dr. Bernhard Walter**, eine Station für möglicherweise Erkrankte sei neu eingerichtet. 44 Corona-Infizierte verzeichnete man am 3. März in Baden-Württemberg, neun davon im Großraum Freiburg. Diese Fallzahlen, so erläuterte uns damals der Hygiene-Beauftragte der Helios-Kliniken, **Dr. Stefan Knapp**, sprächen nicht dafür, dass der Zustand der Pandemie schon erreicht sei. Vielmehr bestehe die Hoffnung, dass „wir nach dem Abflauen der Influenza auch auf ein Abflauen der Corona-Erkrankungen hoffen können“. Einen freilich noch nicht umgesetzten Pandemieplan gab es damals schon und Chefarzt Dr. Bernhard Walter formulierte: „Wir hoffen, dass die Welle, die uns droht, so flach wie möglich bleibt und nicht über uns zusammenschwappt.“ Nach dem Gesprächstermin versammelten sich Ärzte und Pflegeverantwortliche zum Fototermin vor dem Krankenhaus. Ohne Maske natürlich,



Im März traten die Vertreter der Helios-Klinik für „Echo am Samstag“ noch maskenfrei vor die Kamera

das war nun wirklich kein Thema in diesen ersten Märztagen. Bereits zwei Wochen später, am 21. März, titelte „Echo am Samstag“ „Corona: Alles steht still“. Schulen, Kindertagesstätten wurden geschlossen, kulturelle Veranstaltungen sind gecancel, Restaurants mussten zumachen, der Einzelhandel außer den Lebensmittellern, das Land, jede Stadt, jedes Dorf steht still. Auf Seite 1 stand: „Alle Veranstaltungen sind abgesagt“. Was war passiert? In wenigen Tagen war das Corona-

schien nun in diesen warmen Frühlingstagen weniger aggressiv zu sein. Schnell sind wieder Urlaubspläne ein Thema, sogar in das coronagebeutelte Italien, wo die Infektionswelle dank strikter Maßnahmen abgeebbt war. Andere Themen schieben sich langsam wieder nach vorne „Der Schlulentest kommt“ zum Beispiel am 20. Juni oder „Edeka startet wieder durch“ am 12. September.

Aber dann, am 24. Oktober, zwei Monate vor Weihnachten, hat uns die brutale Pandemie-Realität

onen Tote gefordert. Stand 16. Dezember sind es 1.635.464 offiziell registrierte Corona-Tote. „Vor Ort“ im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurden Mitte der Woche 4.005 Infektionen seit dem zeitigen Frühjahr registriert, 97 Menschen sind bisher wegen der Corona-Erkrankung in unserer engeren Region gestorben. Sehr viele alte Menschen darunter, aber auch einige Jüngere sind den Folgen dieser Viruserkrankung erlegen. Diese Welle soll gebrochen werden, unbedingt.



Wasserspaß auf dem Breisacher Marktplatz - eine kurze unbechwertete Zeit in diesem Sommer 2020

virus zur gefürchteten, weltweit grassierenden Pandemie geworden. Waren es vor einer Woche ganze 44 Infizierte in Baden-Württemberg, sind es jetzt 2.184 Neuinfektionen, im Landkreis ist die Zahl von neun auf 247 gestiegen. In zehn Tagen! Und Italien verzeichnete 25.000 Infektionen und per 22. März 1.809 Tote.

Die Katastrophe begleitet uns nun das ganze Jahr 2020, wir veröffentlichten im Echo ein „Corona-Tagebuch“, in dem geschildert wurde, wie diese Katastrophe in unseren Alltag eingreift. Kaum ein „Echo“, dass auf Seite 1 nicht das Thema „Corona“ beinhaltet, natürlich. Auch wenn wir es nicht wollen: wir haben ja kaum andere Themen. Manchmal schleicht sich auch Hoffnung ein, dass vielleicht alles nicht ganz so schlimm wird. „Ein vorsichtiger Neustart“ hieß es so am 16. Mai. Die Gastronomen durften wieder aufmachen, die radikale Ausbreitung des Virus

tät wieder eingeholt. Unser Titel lautet an diesem Tag: „Die zweite Welle rollt - das Coronavirus bestimmt wieder den Alltag“ Die Tristesse der ersten Welle im März holt uns tatsächlich wieder ein, schlimmer denn je. Ein verhängter Teil-Lockdown erweist sich als nicht sonderlich hilfreich, keine Waffe gegen ein Virus, dessen Ausbreitung dazu führen kann, dass die Gesundheitsversorgung ganzer Regionen zusammenbrechen könnte, Ärzte entscheiden müssten, wer noch behandelt wird und wer nicht - und mit ziemlicher Sicherheit wegen seiner Covid 19-Erkrankung sterben könnte. „Triage“ nennen Mediziner diese Situation.

Und nun, kurz vor Weihnachten, ist die Ausgangslage brutaler denn je. Ein heftiger Lockdown ist deutschlandweit beschlossen, seit dem Mittwoch dieser Woche. Die Corona-Zahlen steigen ins Gigantische, weltweit hat die Pandemie bisher deutlich über 1,5 Milli-

Wir brauchen Entspannung, Menschen sind soziale Wesen, sie brauchen Kontakte, Nähe. Jetzt sollen wir das Gegenteil praktizieren - Kontakte, wenn irgendwie, vermeiden. Wir müssen akzeptieren, dass wir Weihnachtsfeiertage erleben werden, die Bedrohung durch Nähe signalisieren, keine Geborgenheit. Viele werden sich trotz Strafandrohungen nicht an die Regeln halten, andere entschließen sich lieber zur selbst verordneten Einsamkeit, als zur Einhaltung festgelegter Kontakte. Es ist ein Elend, so oder so. Aber wir dürfen auch nach vorne blicken, auf ein Ende der Pandemie hoffen, wenn in diesen Tagen auch bei uns die ersten Corona-Impfungen beginnen.

Wir sollten zusammenhalten in diesen Tagen, nicht nur auf die eigene Befindlichkeit achten, sondern auch auf die anderer. Vielleicht finden wir dann doch so etwas wie Weihnachtsfrieden ...
hem

Schlagkräftige deutsche Ruderer

Deutscher Doppelzweier trainiert im Ruderzentrum Breisach

Da hatten sich zwei schlagkräftige Jungs nach Breisach begeben, um im Ruderzentrum zu trainieren. **Stephan Krüger** und **Marc Weber** sind das Team im Doppelzweier mit dem großen Ziel der Olympiade vor den Augen. Ihr verantwortlicher Bundestrainer **Karsten Timm** am Bundesstützpunkt Ratzburg/Hamburg war ebenfalls mit von der Partie. Im Beisein von **Marzellinus Zipfel** als Vorsitzender des Breisacher Rudervereins gaben sie ein Pressegespräch für Echo. Normalerweise hätten sie in dieser Winterzeit in Portugal trainiert, aber die Corona Pandemie riet zur Vorsicht bei Auslandsreisen. Dort im eigentlichen Wärmelager sind die Temperaturen attraktiver, aber die Pandemie schien im deutschen Gesundheitssystem sicherer und es entfielen Fliegelei und aufwändige Reiserie. So entschlossen sich die Beteiligten, in Breisach zu trainieren.

Der Skuller Marc Weber war letztmals im Jahr 2010 in Breisach und erinnerte sich an die Regattastrecke. Skullen ist eine Rudertechnik mit je zwei Skulls als Vortriebsmittel. „2010 waren die Verhältnisse anders, Schneeschmelze und unwetterartige Regenfälle waren nicht vergleichbar mit den zauberhaften Bedingungen 2020“ sagte Marc Weber. Stephan Krüger ergänzte „Wir hatten bestes Wasser, es war immer top glatt und das machte das Ausweich Trainingslager angenehm“. Trainer Karsten Timm argumentierte „Je wärmer das



Deutsche Doppelzweier Besetzung: (von rechts) die Ruderer Stephan Krüger und Marc Weber mit Marzellinus Zipfel (hinten) sowie Karsten Timm

Wasser ist, um so schneller sind die Boote. Im Winter werden Ruderer gemacht. Im Winter sind die Trainings-Einheiten nicht so superintensive, aber dafür werden lange Einheiten gerudert. Im Sommer ist alles wettkampfspezifischer. Das Standardprozedere im Winter sind Strecken über 22 Kilometer, beginnend mit Sonnenaufgang oder wenn es hell wird. Danach folgen Nachmittags Allgemeinathletik wie Krafraum, Gymnastik oder Rennradfahren. Wintertraining läuft auch über Ruderergometer, die für Wettkampfstrecken geeicht sind. Da ist eine starke Physis gefragt und das Training wird blockweise getimt.

Marc Weber ist über die Qualifikation ins Boot gekommen

und der jüngere Ruderer. In der U 19 war er Vizeweltmeister im Doppelvierer und in der U 23 im Einer Vize- und Weltmeister. Stephan Krüger qualifizierte sich ebenfalls in Klassifikationen für den Doppelzweier und kann bereits auf dreimalige Olympiateilnahme zurückblicken und ist Welt- und Europameister im Doppelzweier. Europameister wurden beide im Jahr 2020 gemeinsam im Doppelvierer. Beide sind nun qualifiziert und damit gesetzt für den Doppelvierer. Nun sind nur noch internationale Leistungsnachweise zu erbringen. Marc Weber trainiert auf die ersten, der erfahrene Stephan Krüger auf die vierten Olympischen Spiele. Kompliziert daran ist eigentlich

nur, dass die Olympischen Spiele um ein Jahr verschoben worden sind. Deswegen wird beim Training blockweise gedacht und die Situation um Corona beobachtet. „Wir fahren auf Sicht und bleiben flexibel“ sagte Marc Weber dazu. Sein Partner Stephan Krüger meinte zum selben Thema „Wir arbeiten in zwei bis drei Wochenblöcken. Wir können wegen Corona nicht so weit vorausschauen, ständig gibt es Veränderungen. Für mich ist die erneute Olympia Teilnahme das ganz große Ziel“. „Sie wissen wo sie hinwollen, sie bereiten sich professionell vor“ betonte Trainer Karsten Timm. „Im Doppelzweier ist sehr viel Harmonie und viel Bootsgefühl erforderlich und damit anspruchsvoller als ein Einer. Geschlossenheit, Mannschaftsgefühl und die Bootsgefühle aus dem Einer, das übereinander zu bekommen, ist der große Anspruch“ betonte der Trainer Karsten Timm. „Der Doppelzweier ist ein top Gefühl mit einer anstrengenden Komponente und Fun. Die unfassbare Energieentfaltung mit den springenden Booten ist ein ganz besonderes Gefühl“ sagte Marc Weber. „Im Doppelzweier gibt es harte Konkurrenz, 10 Boote haben das Potential für das Finale. Da liegen kaum Bootslängen dazwischen, wenn sich die Boote über die Ziellinie schieben und da entscheidet auch immer das Quäntchen Glück“ resümierte Stephan Krüger. *ek*

a/well
reinigt und pflegt

Wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr.

www.awell.de

Baumrückschnitt und Baumfällarbeiten
schnell, unkompliziert, kompetent
Ihr Profi rund um Haus, Bau, Garten und Reinigung
Team Müller, Hausmeisterservice
Mobil: 01728941006

„Echo am Samstag“
wünscht beste Gesundheit!

Mitteilung

Wir sind weiterhin für Sie da!

Trotz der aktuellen Lage erreichen Sie uns weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Aufgrund der aktuellen Situation möchten wir zu Ihrer und unserer Gesundheit zur Zeit auf ein Händeschütteln verzichten und schenken Ihnen dafür unser schönstes Lächeln.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!
Bleiben Sie gesund!

SIEBENHAAR & COLL.

Appell der Regierungspräsidentin

Lieber nicht jenseits der Grenze shoppen

Regierungspräsidentin **Bärbel Schäfer** hat an die Bevölkerung in den Grenzregionen appelliert, während des Lockdowns auf nicht notwendige Fahrten in die Schweiz und ins Elsass zu verzichten. „Wir wollen, dass die Grenzen offen bleiben. Das setzt voraus, dass sich das Corona-Infektionsgeschehen nicht über die Grenzen hinweg ausbreitet. Um dies zu verhindern, bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger, die im Rahmen der 24-Stunden-Regel bestehenden Möglichkeiten **NICHT** auszunutzen“, so Schäfer. Auf Einkäufe, Restaurantbesuche und Skifahren in den Nachbarländern wie den Schweizer Alpen sollte in den kommenden Wochen zum Schutz der Gesundheit der Menschen im Dreiländereck verzichtet werden.

Schäfer wies darauf hin, dass die neue Corona-Verordnung des Landes den Aufenthalt außerhalb der Wohnung tagsüber ohnehin nur aus triftigen Gründen zulasse. Dies gelte auch für den Grenzübertritt. Gleichzeitig gelte die bisherige 24-Stunden-Regel in den Grenzregionen auch während des Lockdowns. Demnach ist ein Grenzübertritt ohne anschließende Quarantänepflichtung nach den bisher geltenden Ausnahmeregelungen weiterhin möglich.

Die Regierungspräsidentin wies darauf hin, dass das Land Baden-Württemberg die Infektionslage kontinuierlich und stetig neu bewerte und seine Vorschriften dementsprechend gegebenenfalls anpasse. Aktuell werde eine Anpassung der Regelungen vor dem Hintergrund des Ski- und Einkaufstourismus geprüft.

Alles **RECHT** einfach



SIEBENHAAR & COLL.

Neuer Weg 14 · 79206 Breisach a.Rh.
Fon: +49 (0)7667 90650
Mail: info@anwalt-siebenhaar.de
Web: www.anwalt-siebenhaar.de

Erbrecht:

Nach Tod des Ehepartners: Änderungsoption muss im gemeinschaftlichen Testament zu Lebzeiten ausdrücklich vereinbart werden

Wechselbezügliche Verfügungen von Todes wegen entfalten bei Ehegatten eine besondere Bindungswirkung. Wer deshalb zu Lebzeiten nichts anderes vereinbart, kann eine solche wechselseitige Verfügung nach dem Tod eines Ehegatten nicht nachträglich ändern - so wie im folgenden Fall des Oberlandesgerichts Bamberg (Beschl. v. 09.10.2020 - 3 W 43/20).

Die Eheleute hatten hier ein gemeinschaftliches Testament errichtet, in dem sie sich wechselseitig zu Alleinerben und ihren einzigen Sohn als Schlusserben eingesetzt haben. Das Testament enthielt darüber hinaus eine Klausel, in der sich die Ehegatten eine Änderung der Schlusserbeneinsetzung vorbehalten haben, sofern es durch den Sohn zu „familiären Zuwiderhandlungen“ kommen sollte. Dabei wurde ebenso betont, dass Erben außerhalb der Familie nicht in Betracht kommen sollten. Nachdem die Ehefrau verstorben war, errichtete der überlebende Ehemann ein weiteres notarielles Testament, in dem er seinen Sohn sowie seine eigene Lebensgefährtin, mit der er über mehrere Jahre ein außereheliches Verhältnis geführt hatte, zu Miterben ein-

setzte. In dem notariellen Testament ließ der Erblasser aufnehmen, dass er es als eine familiäre Zuwiderhandlung ansehe, dass sein Sohn ihn in den letzten zwei Jahren nur viermal besucht und sich auch sonst nicht um ihn gekümmert habe. Tatsächlich war das Verhältnis zwischen Vater und Sohn wohl insbesondere deshalb schlecht, weil der Vater die außereheliche Beziehung führte und der Sohn sich auf die Seite der Mutter gestellt hatte, die bis zu ihrem Tod sehr unter der Beziehung ihres Mannes gelitten habe.

Nachdem das Amtsgericht noch von einer familiären Zuwiderhandlung des Sohns ausgegangen war, entschied das Oberlandesgericht in bemerkenswerter Deutlichkeit, dass diese Einschätzung fehlerhaft war. Der Erblasser war an die wechselbezügliche Verfügung beider Ehegatten gebunden. Bei der Auslegung der Formulierung „familiäre Zuwiderhandlung“ komme es nur auf die übereinstimmende Intention beider Eheleute zum Zeitpunkt der Errichtung des Testaments an. Die Verfehlungen des Sohns, wie sie von der Lebensgefährtin des Erblassers dargestellt werden, waren nach Ansicht des

Oberlandesgerichts jedoch offenkundig weit davon entfernt, was die Eheleute sich bei der Erstellung dieser Klausel vorgestellt hätten. Hierzu hätte es einer nachhaltigen und tiefgreifenden Beeinträchtigung des Familienfriedens bedurft. Dieser ist aber gerade nicht von dem Sohn des Erblassers, sondern vielmehr durch den Erblasser selbst durch das Führen einer außerehelichen Beziehung beeinträchtigt worden. Insoweit hat er sich mit der Neutestierung zugunsten seiner Lebenspartnerin deutlich über den Willen der verstorbenen Ehefrau hinweggesetzt.

Fazit: Eheleute müssen sich bei der Errichtung eines gemeinschaftlichen Testaments bei wechselbezüglichen Verfügungen darüber im Klaren sein, dass diese nach dem Tod eines Ehepartners nach wie vor bindend sind. Wollen die Eheleute sich die Möglichkeit offenhalten, auch nach dem Tod des Ehepartners nachträglich Änderungen vorzunehmen, muss dies ausdrücklich zu Lebzeiten vereinbart werden.

Sämtliche Fragen zum Erbrecht beantworten Ihnen gerne die Rechtsanwältinnen der Kanzlei Siebenhaar & Coll.

Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben

Mit Freude an der Arbeit

Telefon 07667 - 434
info@ulrich-glockner.de
www.ulrich-glockner.de



- Gips-, Maler- und Umbauarbeiten

Wohnqualität mit Glockner!

Planung-Beratung
EDV-Netzwerke
Telefon-Anlagen
Elektroinstallation
Industrietechnik
Beleuchtungstechnik
Bus-Systeme
Steuerungssysteme
Antennen-Anlagen
Alarm-Video-Anlagen

Im Gelbstein 25 • 79206 Breisach
Tel. 07667-1500 • Fax 07667-1060
info@elektro-meyer-breisach.de
www.elektro-meyer-breisach.de



WEINTRANS

seit über 50 Jahren GmbH & Co. KG

Sie suchen eine KFZ-Werkstatt?



UNSERE LEISTUNGEN FÜR PKW & LKW:

- Wartungen & Reparaturen
- Hauptuntersuchungen
- freie Tankstelle
- Waschanlage für Lkw & Bus

Nicht lang warten
– jetzt Termin vereinbaren:

Tel. 07667 / 1411

Zum Kaiserstuhl 18 · 79206 Breisach am Rhein
E-Mail: info@weintrans.de · www.weintrans.de

Binz

Meisterfachbetrieb
Ihr Sonnenschutz-Profi

Rolladenbau+Sonnenschutz



Ein WINTERTRAUM unter Ihrem Terrassendach wird wahr!

Jetzt WINTER-RABATTE auf ausgewählte Produkte sichern!

Diese Aktion ist gültig von 01.11.2020 bis 20.03.2021.

Breisacher Straße 25
79206 Gündlingen
Telefon 07668 5020
Fax 07668 1505
info@binz-rolladen.de
www.binz-rolladen.de

Nikolaus und Knecht Ruprecht auf Tour

Mit dem Weihnachts-Licht ging es durch Breisach

Die Breisacher Sporttaucher bedankten sich bei der Stadt Breisach und dem Stadtpfarrer **Werner Bauer** mit dem traditionellen Nikolausumzug. Der Nikolaus und Knecht Ruprecht trugen das Weihnachts-Licht durch Breisach. Schon beim Start auf dem Münsterplatz hatten sich viele Schaulustige eingefunden. Darunter viele Kinder. Danach ging es auf den Marktplatz und zum Neutorplatz und dann weiter durch die Fußgängerzone. Auch hier wurden den beiden historischen Figuren der Nikolausverehrung mit viel Beifall der zahlreichen Anwesenden bedacht. Schließlich ist der Nikolaus einer der am meisten verehrten Heiligen der Christenheit und um ihn ranken sich viele Legenden über Wunder und Wohltaten.

Der Nikolaus ist Schutzpatron für Kinder und Schüler sowie für Seeleute, Kaufleute und Bäcker. Doch übrigens auch für Fischer, Apotheker und sogar Diebe sowie Räuber ist er gleichermaßen Schutzpatron. Seine Popularität zeigt sich darin, dass viele Vornamen wie Nikolaus, Klaus, Klaas, Nicole oder Nicola auf den Heiligen zurückzuführen sind. Auch Nachnamen wie Nickel, Claasen, Clausen, Nikolaus, Klaus Nietzsche, Klaas oder Klose sind auf den Nikolaus zurückzuführen.

Doch über den Mann, dessen am 6. Dezember gedacht wird, ist nicht allzu viel bekannt. Im 3. Jahrhundert nach Christus kam er zur Welt und ließ sich als junger Mann zum Priester weihen. Er wurde Bischof in der Stadt Myra im Süden der heutigen Türkei. Das Vermögen, das er erbt, spendete er den Armen. Seines Glaubens wegen erlitt er Gefangenschaft und Folter.



Bild: ek

Spendenaktion für Fabian

Merdinger Bürger und Unternehmer spenden 2.500 Euro für ein zerstörtes Kinderleben

Die Kinderklinik ist das zweite zu Hause von **Fabian**. Er ist eigentlich lebensfroh, kräftig, aufgeweckt und zeigt keinerlei Berührungängste. Das ist die positive Seite, die andere Seite ist weniger schön. Er erlitt im Leib seiner Mutter **Ramona Weis** in der 20. Schwangerschaftswoche eine Hirnblutung durch einen Verkehrsunfall, für die ein Schädel-Hirn-Trauma (Trauma ist eine Verletzung) der Auslöser war. Es entsteht meist durch äußere Gewalteinwirkung, beispielsweise als Folge eines Verkehrsunfalls. Die frühkindliche Hirnschädigung ist der Sammelbegriff für eine Schädigung des Zentralnervensystems. Zudem hatte er ein Hydrozephalus erlitten. Das ist die Zirkulationsstörung des Liquors (Flüssigkeit, die Gehirn und Rückenmark umhüllt und durchspült). Im Volksmund wird diese Störung im Gehirn auch Wasserkopf genannt.

Die Geburt war auf den 11. März 2013 berechnet worden, sieben Wochen vorher wurde Fabian aus dem Mutterleib geholt. Schon im April 2013 erfolgte die erste Operation und die Behandlung des Hydrozephalus mit einem Hirnwasser-Shunt eingeleitet. Durch diese Therapieoption wurde ein dauerhafter künstlicher Abfluss des Hirnwassers aus den erweiterten Hirnkammern in eine andere Körperhöhle eingeleitet. Das Hirnwasser fließt nun lebenslang in den Bauchraum. Seit Fabian auf der Welt ist, hat er schon fünf Kopfoperationen überstanden. Er leidet zudem rechts an einer Spastik, hat beidseits Seheinschränkungen und mittlerweile auch eine schwere Epilepsie. Alle zwei bis vier Wochen erleidet er schwere Anfälle.

Die Eltern **Ramona** und **Bertram Weis** aus Freiburg-Waltershofen sind mit dem weiteren Sohn **Felix** mehr oder wenig alleine gelassen. Zwar traf Ramona Weis keine Schuld am Verkehrsunfall durch eine Vorfahrtsverletzung zwischen

hoch und Sohn Fabian besucht zwischenzeitlich die staatliche Seh-Schule SBBZ St. Michael in Waldkirch, die auch auf geistig behinderte Kinder ausgerichtet ist. Als geistig behindert werden Kinder bezeichnet, deren messbare Intelligenz unterhalb

denaktion in Merdingen durch **Harald Wochner** vom Ortsverband der CDU. Am Ende sind 2.500 Euro zusammengekommen. Dieses Geld wird dringend benötigt von Familie Weis, weil sie einen eigenen Therapieraum für Fabian einrichten will. Die



Bild: ek

Spendenübergabe in Merdingen. (v.l.): Jürgen Escher, Ramona und Bertram Weis, Harald Wochner, Kinder vorn von links Felix und Fabian

Ihringen und Merdingen. Doch sehr belastend ist für sie, dass die rechtliche Situation immer noch nicht abgeschlossen ist. Versicherungsleistungen hat die Familie noch keine erhalten, konkrete Planungen werden dadurch unmöglich. Für Gutachten mussten sie bislang 34.000 Euro an Vorleistungen aufbringen, die Rechtsanwaltskosten sind noch nicht mit eingerechnet. Ein Abschluss der rechtlichen Situation wird dringend herbeigeseht. Für die Pflege ihres Sohnes hat Ramona Weis ihren Beruf aufgegeben. Sie erhält zwar das Pflegestufengeld, doch das reicht hinten und vorne nicht aus. Der Pflegeaufwand ist sehr

eines bestimmten Grenzwerts liegt und die in ihrer Fähigkeit, Anforderungen des täglichen Lebens zu bewältigen, deutlich eingeschränkt sind. Der Entwicklungsstand von Fabian entspricht derzeit einem dreijährigen Kind, Gefahren kann er selbst nicht einschätzen und benötigt Rundumbetreuung. Nun gab es einen kleinen Hoffnungsschimmer, denn Merdinger Bürger und Merdinger Unternehmer entschlossen sich zu einer Spendenaktion. Über eine vorhergehende Spendenaktion des SV Waltershofen sind die Merdinger aufmerksam geworden, zudem ist Bertram Weis in Merdingen aufgewachsen. Koordiniert wurde die Spenden-

Spende wurde im Merdinger Unternehmen Etikettier- und Anlagentechnik von **Jürgen Escher** übergeben. Dieser betonte dabei „Menschen in ähnlichen Situationen sollte in unserer Region durch Projekte geholfen werden.“ Wer Fabian ebenfalls helfen will, kann dies tun. Beim Caritasverband der Erzdiözese Freiburg ist ein Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft in Karlsruhe eingerichtet. Unter dem Stichwort „Aktion Fabian“ kann gespendet werden. Die IBAN lautet: DE 94 6602 0500 0001 7179 07, die BIC lautet: BFSWDE33KRL, dabei sind Spendenbescheinigungen kein Problem. ek

Holzbau Zimmerei Ott

Frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr 2021

www.ott-holzbau.de

Holzbau Zimmerei Ott GmbH & Co KG
 Gewerbestr. 14 • 79206 Breisach-Gündlingen
 Telefon: (0 76 68) 952 98 48

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

WIR HALTEN ZUSAMMEN ...

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

... IM WEIN- UND GENIESSERPARADIES

VOGTSBURG
 IM KABERSTUHL verbunden WWW.VOGTSBURG.DE

ACHKARREN
 BICKENSDIHL
 BISCHÖFFINGEN
 BURKHEIM
 OBERBERGEN
 OBERROTWEIL
 SCHELINGEN

ELEKTRO GEPPERT GmbH

Der Spezialist für: **Elektrotechnische Anlagen** *Ihr Team!*

Seit über 30 Jahren für Sie unter Hochspannung!

Hafenstraße 26 • 79206 Breisach
 Tel. 0 76 67 / 69 48 • Fax 0 76 67 / 66 95
www.elektro-geppert.de

Am Ende diesen unglaublichen Jahres bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit, wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute sowie die nötige Kraft für 2021.

Wir wünschen allen ein friedvolles, gesegnetes und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.

Bei all unseren Kunden, Freunden und Bekannten möchten wir uns auf diesem Wege für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit aufs herzlichste bedanken.

Fischer
 Heizung - Sanitär - Lüftung

Wir beraten, planen und installieren.

Breisach
 Telefon: 07667-7574
www.fischer-breisach.de

Mirco Lambracht
 IMMOBILIEN & HAUSVERTRIEB

Kupfertorstraße 34
 79206 Breisach am Rhein
 Telefon: 07667 / 94 16 93 - 0
info@lambracht-hausvertrieb.de

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für ein erfolgreiches und außergewöhnliches Jahr mit einer außerordentlich guten Zusammenarbeit und wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage und ein glückliches, gesundes Jahr 2021, Sie haben es sich verdient!

Manuel's
AUTO-0-0
WERKSTATT

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unsere Werkstatt ist vom 23.12.2019 bis 06.01.2020 geschlossen

Tel. 07682 - 1484
 Fax 07682 - 8408

Auf der Heide 25
 79235 Vögltsburg-Achkarren

Die Sonnenwinzer

Fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr

Binz Meisterfachbetrieb
Rolladenbau + Sonnenschutz
 Ihr Sonnenschutz-Profis

Frohe Weihnachten
 und einen guten Start ins neue Jahr
 wünschen wir allen unseren Kunden,
 Freunden und Bekannten!



Breisacher Straße 25
 79206 Gündlingen
 Telefon 07668 5020
 Fax 07668 1505
 info@binz-rolladen.de
 www.binz-rolladen.de



Frohe Weihnachten guten Rutsch

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für das Vertrauen sowie die angenehme Zusammenarbeit und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.



Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg.



mäderbauelemente

im gelbstein 6 79206 breisach tel + 49 7667 531
 info@maeder-bauelemente.de



WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR




Im zu Ende gehenden Jahr sagen wir Danke für Ihr Vertrauen und das gute Miteinander und wünschen Ihnen schöne, besinnliche Weihnachten und einen gesunden Start ins neue Jahr

commecco solutions

Elektro Kuhn INNUNGSFACHBETRIEB

Commecco Solutions GmbH / Kesslerstr. 1 / Breisach
 Tel.: +49 (0) 7667 94669-0 / www.commecco.de

Elektro Kuhn / Bachenstraße 25 / Ihringen
 Tel.: +49 (0) 7667 94669-15 / www.elektro-kuhn.eu

Für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken wir uns von Herzen. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.

Im Namen aller Mitarbeitenden des Pflegehauses Nouvelle:
 Alexandra Friedrich (Einrichtungsleiterin)




Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr 2021.

Am Schlossberg



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das Jahr 2020 und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und erfolgreiches Neues Jahr 2021.

METALLBAU

WERNER Waldstraße 43 79206 Breisach
 www.metallbau-werner.com

Im Gelbstein
 Tel. 07667
 info@elektro-kuhn.de
 www.elektro-kuhn.de



Wünschen und einen Start ins neue Jahr

WÜNSCHEN
FROHE
WEIHNACHTEN

AB JANUAR MIT
NEUEN ANGEBOT.
LASSEN SIE SICH
ÜBERRASCHEN.

Andreas Boch
Der Lack- und Karosserieprofi

www.lack-boch.de

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten, erholsame Feiertage
und ein glückliches neues Jahr

MED\$TEC *Mr. Sanitätshaus*

Meditec Sanitätshaus
Kupfertorstraße 2 + 16
Tel. 07667-7095
79206 Breisach am Rhein


HERMANN PETER
BAUSTOFFWERKE

Wir wünschen frohe Weihnachten
und viel Glück im neuen Jahr.

ZUM JAHRESENDE MACHEN WIR EINE KURZE PAUSE

Vom 24.12.2020 bis 06.01.2021 haben wir geschlossen!
Ab dem 07.01.2021 gelten unsere Winteröffnungszeiten:
Mo. - Fr. 07.00 bis 17.00 Uhr · Sa. 08.00 - 12.00 Uhr

79206 Breisach-Niederrimsingen · Industriegebiet 3 · www.hermann-peter.com



Die Bürgerinitiative für eine verträgliche Retention
Breisach / Burkheim e.V.
wünscht ihren Mitgliedern und Freunden eine besinnliche
Weihnachtszeit und alles Gute und Gesundheit zum
Jahreswechsel.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung bei
unseren Aktivitäten. Wir werden uns weiterhin aktiv für
einen verträglichen Hochwasserschutz für die Natur und
für die Bürgerinnen und Bürger in unserer Region
einsetzen.

Der Vorstand
L. Neumann / K.-A. Hanagarth / H. Senn



Geldermann
WAHRE SEKTKULTUR SEIT 1838

Bedanken uns bei allen Kunden sowie Freunden
für die Freude zu unserem Hause - gerade in diesen
schwierigen Zeiten - und wünschen allen ein geruhsames
Weihnachtsfest sowie alles Gute für 2021.

Postfach 1 (Eingang über Muggensturmstraße) · 79206 Breisach am Rhein
Telefon 07667-8340 · www.geldermann.de



WERNER BÜHLER
Inhaberin: Sonja Bühler-Vitz **MALERMEISTER**

Für die Treue unserer Kunden und
das entgegengebrachte Vertrauen
möchten wir uns bedanken.

Wir wünschen allen ein
besinnliches Weihnachtsfest und
einen guten Start ins neue Jahr!

Hildegraben 18 · 79206 Breisach
Telefon 07667-7285 · Telefax 07667-80257 · Mobil 0170-2837320

Wir wünschen unseren
Kunden frohe Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr.

Wir bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen in den
vergangenen Jahrzehnten.

Sonja und Hartmut Heim

HEIM-S-IMMOBILIEN
79206 Breisach · Telefon 07667/91 08 00
info@heim-s-immobilien.de

meyer
ELEKTROSYSTEME

Planung-Beratung
EDV-Netzwerke
Telefon-Anlagen
Elektroinstallation
Industrietechnik
Beleuchtungstechnik
Bus-Systeme
Steuerungssysteme
Antennen-Anlagen
Alarm-Video-Anlagen

Postfach 25 · 79206 Breisach
Telefon 07667-1500 · Fax 07667-1060
elektro-meyer-breisach.de
www.elektro-meyer-breisach.de

Wir wünschen allen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr

Frohe
Weihnachten
und alles Gute
für das Jahr 2021

Stucco

Sami Rrahmani
Hohenzollernstraße 31
79206 Breisach

Telefon 0 76 67-94 01 12
Mobil 01 71-5 43 12 47
EMail: samirrahmani@web.de



Ungeschminkt und mit offenem Herzen
wünschen wir Gesundheit, gesegnete Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!

Ulrich Glockner

gesund bauen - gesund leben
www.ulrich-glockner.de



**ZEPP
HÖFLER · SPITTLER**
DREI NAMEN - EIN BESTATTUNGSHAUS
Bestattungsinstitut Wilfried Zepp
Inh. Petra Roser e.Kfr.

Abschied
behutsam begleiten...

Friedhofallee 5 · 79206 Breisach am Rhein
info@bestattungen-zepp.de

TAG & NACHT: 0 76 67 - 92 99 19



**Wir wünschen
Ihnen allen
frohe Festtage
und einen gesunden
Start ins neue Jahr!**

79206 Breisach
Tel.: 07667 7505
www.blumen-gueth.de
Besuchen Sie uns auf facebook

**Blumen
Güth**

Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 14 Uhr, So 10 - 12 Uhr

SELF BREISACH STORAGE

Viel Platz für:

- ✓ Gartenmöbel
- ✓ Grill/Outdoor
- ✓ Sportartikel
- ✓ Spielzeug
- ✓ Fahrräder
- ✓ Autoreifen
- ✓ Dachbox
- ✓ Möbel
- ✓ Hausrat
- ✓ Umzugskartons
- ✓ Weihnachtsschmuck
- ✓ mobiles Klimagerät
- ✓ Rasenmäher
- ✓ Aktenarchiv
- ✓ Reisekoffer
- ✓ Campingausrüstung
- ✓ Lagerware
- ✓ Dekoartikel
- ✓ Antiquarisches
- ✓ Kleider

Ab sofort - Lagerplatz einfach mieten!

- ✓ Lagerboxen von 1 - 14 m²
- ✓ Mietdauer schon ab 1 Monat
- ✓ kostengünstig
- ✓ für Gewerbe und Privat
- ✓ zentrale Lage in Breisach
- ✓ sauber, trocken, frostfrei
- ✓ diskret und sicher
- ✓ videoüberwacht
- ✓ ebenerdig, keine Treppen
- ✓ Zugang rund um die Uhr, an allen Tagen im Jahr

Besichtigung und Buchung:
www.breisach-storage.de

SELF-STORAGE BREISACH | Im Gelbstein 25 a | 79206 Breisach | www.breisach-storage.de

Nikolausaktion

Grundschüler freuen sich über frisches Obst



Familie Sommer vom Obsthof Neumühle beliefert die Julius-Leber-Schule im Zuge des Schulfruchtprogrammes bereits seit vielen Jahren wöchentlich mit frischem Obst.

Zum Nikolaustag hat sich Familie Sommer etwas ganz Besonderes einfallen lassen und allen Schüler*innen mit dieser Überraschung eine große Freude bereitet.

Alle Kinder erhielten als Geschenk eine kleine Vitaminbombe in Form eines Apfels - ganz unter dem Motto: Wir möchten gesund bleiben!

Vorweihnachtlicher Lichterglanz verzaubert Burkheim

Festliche Altstadt

Die Burkheimer Altstadt strahlt seit dem ersten Advent im vorweihnachtlichen Lichterglanz. Das Organisationsteam des Vogtsburger Weihnachtsmarktes, **Erhard Schneider, Paul Scheffel, Alois Schies** und **Hubert Erlacher**, scheuten keine Arbeit und Mühe um die Altstadt im weihnachtlichen Glanz erscheinen zu lassen. Neben Lichterketten leuchten Herrnhuter Weihnachtssterne an den Lindensäulen, aus dem Jörg Wickram-Saal strahlt eine kunstvoll geschaffene Weihnachtskrippe Zuversicht aus.



Bild: echo

Das Prinzip Apfelbaum

Breisach tut sich mit dem Haushalt des Jahres 2021 schwer

„Das Drehbuch wird 2021 nicht einfach“ sagte Bürgermeister **Oliver Rein** bei der Verabschiedung der Haushaltssatzung durch den Gemeinderat. Bei der Vorstellung des Haushalts erklärte er in der vorhergehenden Sitzung „Der Haushalt ist gerade noch darstellbar“. Die eingebrachten Haushaltsansätze gingen danach in den Verwaltungs- und Sozialausschuss, um die Zahlen im Gesamtgremium auf einen Nenner zu bringen damit die Haushaltssatzung beschlossen werden konnte. Dies geschah nun auch einstimmig, obwohl sich in der Haushaltssatzung nun die notwendigen Kreditaufnahmen durch Änderung von Planansätzen von 7,2 Millionen Euro auf 7,5 Millionen Euro erhöht hatten. Das sind damit 300.000 Euro mehr, als zunächst von der Verwaltung vorgeschlagen. Die Pro-Kopf-Verschuldung erhöht sich durch die Schuldenaufnahmen für jeden Breisacher Bürger von 639 auf 1069 Euro. Damit ist die magische Grenze, so Bürgermeister Oliver Rein, von 1000 Euro überschritten. Nun tritt Prinzip Apfelbaum in den Vordergrund. Welche Generation soll sich bei der Tilgung mit den Schulden auseinandersetzen? Hierzu gab es in den Fraktionsstellungen zum Haushalt 2021 von SPD und FDP/FW durchaus differenzierte Ansichten.

Im Ergebnishaushalt lag das Gesamtergebnis bei minus 2,654 Millionen Euro bei einem Gesamtvolumen von 42.816.300 Millionen Euro ordentliche Erträge und bei 45.471.100 Millionen Euro ordentliche Aufwendungen. Im Ergebnishaushalt ergeben sich 2021 Aufwendungen in Höhe von 44.804.100 Euro. Der Haushaltsausgleich bezieht sich ausschließlich auf die Ergebnisgrößen Aufwendungen und Erträge im Gesamtergebnishaushalt.

Beim Finanzhaushalt lauten die Eckdaten mit 41.988.100 Millionen Euro Einzahlungen und 42.214.500 Euro Auszahlungen. Der Finanzhaushalt weist die Liquidität aus und ist mit der Kapitalflussrechnung privater Unternehmen vergleichbar. 2021 werden Kre-

dite in Höhe von 7,5 Millionen Euro nötig sein, damit nötige Investitionen in Höhe von 12,8 Millionen Euro gestemmt werden können. Die Bilanz weist das Vermögen und dessen Finanzierung nach und bringt die Erkenntnis, dass bei den zu erwirtschaftenden Abschreibungen keine „Schwarze Null“ steht. Am Ende bleibe ein kräftiges Minus, so Bürgermeister Oliver Rein in seiner Rede. Verringert man diese um den Wert der aufgelösten Investitionszuwendungen und Investitionsbeiträge, wäre dieser Betrag im

2021 ist, dass immerhin 12,8 Millionen für Pflichtaufgaben investiert werden. Pflichtaufgaben wie Schulsanierung (hier alleine 9 Millionen), Sicherung Straßen und Leitungsnetze, Restauration Stadtmauern, Faulturm in der Kläranlage. Eine weitere Investition steht mit der Schwimmbadsanierung an, hier konnten 1,39 Millionen an Zuschüssen generiert werden. Die Haushaltsreden der Fraktionen und Parteien im Gemeinderat hielten Hof und gingen auf den städtischen Haushalt ein. Alle

des Prinzips der Intergenerativen Gerechtigkeit, wonach jede Generation die von ihr verbrauchten Ressourcen unter Inanspruchnahme von Verschuldung wieder durch Entgelte und Abgaben ersetzen soll. Auf den Haushaltsäußerungen ist von der SPD ebenso zur Generationengerechtigkeit zu lesen, wie bei der FDP/FW. Dabei werden völlig gegensätzliche Ansätze aufgezeigt und erinnert an das Prinzip Apfelbaum, das der Nachfolgeneration ein gutes Fundament hinterlässt.



Liebenswerte Idylle in Breisach. Beim Haushalt 2021 scheint das Drehbuch nicht einfach zu werden

Ergebnishaushalt zu erwirtschaften, um einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Doch mittelfristig kommen große Aufgaben auf die Stadt Breisach zu, die Schulden werden flott steigen für notwendige Infrastruktur, neue Kindergärten und Waldschwimmbad. Wo wir Zuschüsse abrufen können, werden wir investieren und dazu sind unsere Pflichtaufgaben zu erfüllen. Wir haben kein angespartes Geld und damit auch keine Rücklagen. Die Ausgaben steigen und die Einnahmen sinken, das ist die schwierige Erkenntnis“ erklärte der Rathauschef. Das Positive aus dem Haushalt

Haushaltsreden sind über die Homepage der Stadt Breisach online gestellt und werden im Gemeindeblatt veröffentlicht. Als Fraktionsvorsitzende zeichneten für die CDU **Dr. Jacob Loewe**, für die SPD **Frank Kreutner**, für die Bürgerliste Breisach **Stefan Schnebelt**, für die AfD **Volker Kempf**, für die ULB/Tierschutzpartei **Jürgen Langer** und für Bündnis 90/Die Grünen **August Wagner** diese Stellungnahmen. Ein ausgeglichener Haushalt liegt dann vor, wenn die Summe der ordentlichen Erträge mindestens die Summe aller Aufwendungen erreicht. Diese Ausgleichsregel ist Konsequenz

Der Stadt Breisach war längst bekannt, dass mittelfristig durch Pflichtaufgaben und hierbei insbesondere als Schulträger und durch die anstehenden Mauersanierungen des Münsterbergs hohe Belastungen auf die Stadt zukommen werden. Eine Möglichkeiten mehr Einnahmen zu generieren, wäre die Baulandbewirtschaftung zu optimieren. Von Fraktionen wurde in den Haushaltsstellungen aufgezeigt, die Gewerbeflächen an steuerrentable Unternehmen zu vergeben und bei der lokalen Wirtschaftsförderung auf Qualität statt Quantität zu setzen.

ek

Breisacher Innenstadt 2.0

Die Breisacher Innenstadt ist regelrecht runderneuert worden. Der gepflasterte Marktplatz, die Rheinstraße, der Gutgesellentorplatz - diese neue City ist ein Platz zum Flanieren und irgendwie auch so etwas wie die gute Stube Breisachs geworden. Die Geschäftsleute der Innenstadt wollen, dass diese gute Stube immer attraktiver wird. Gerade jetzt, wo die Corona-Pandemie unser Leben weitgehend bestimmt, sind wir alle auf ein gutes Miteinander und Füreinander angewiesen.



Aus der Weihnachtsbäckerei

Bäckerei Geppert: Echte Handarbeit von der Teigherstellung bis zum Endprodukt

Derzeit duftet es intensiv in der Weihnachtsbäckerei Geppert. Ausgewählte, hochwertige Rohmaterialien in Top Qualität sind Grundlage für das traditionelle Weihnachtsgebäck, Christstollen, Früchtebrote, Baselmänner und nach Weihnachten für die Neujahrsbrezeln. Alles wird nach klassischen Rezepten hergestellt, dafür steht ein altes, generationenübergreifendes Rezeptbuch Pate. Anisplätzchen, Springerle, Hildabrötle, Breisacher Krokette (ähnlich Basler Leckerli), Nuss- und Kokosmakronen, Linzertorten verlangen jene Zutaten, die in die Backstube eine angenehm vielfältige Duftnote bringen und danach dem Kunden echte Gaumenfreude bereiten.

Gerade an Weihnachten entfacht das einen intensiven Arbeitsaufwand. Für das Nussgebäck werden die Haselnüsse selbst geröstet und gemahlen. Sämtliche Füllungen, wie z.B. Nuss-, Mohn-, Makronen oder Apfelfüllungen werden hausgemacht, beim Backen wird nur reine Butter verwendet und die Baselmänner und Neujahrsbrezeln selbstverständlich handgeformt. Damit ist jeder Arbeitstag vor und nach Weihnachten vollkommen durchgetaktet.

Alles wird selbst zubereitet, es gibt keinerlei Fertigprodukte oder TK-Wa-



Es gibt kaum schönere Düfte als jene aus der weihnachtlichen Backstube

ren, es kommt alles direkt aus der Backstube frisch in die Verkaufsauslage. Qualität und Vielfalt entspricht der Erwartungshaltung der Kunden. Die Stadtbäckerei Geppert selbst hat auch zwei eigene Filialen. Im Mittler Feld werden ebenso wie am Kupfertor

vormittags Backwaren angeboten, die in der Backstube im Hauptgeschäft in der Rheinstraße 12 hergestellt werden.

Die Familie Geppert beliefert seit Jahrzehnten die Breisacher Schulen mit Vesper.

Die Stadtbäckerei Geppert bietet seit über 80 Jahren echtes Handwerk in Familientradition. Die Bäcker und Konditoren arbeiten dort mit Leib und Seele, bringen ihr handwerkliches Können, Sorgfalt und Liebe zum Beruf ein.

Im Jahr 1999 hat **Markus Geppert**, Bäcker- und Konditormeister, die Stadtbäckerei in dritter Generation übernommen. Seine Ehefrau **Heike Geppert**, Betriebswirtin des Handwerks, ist seit 1995 ebenfalls mit Leib und Seele in den Betrieb integriert. Sie steht morgens ab 6.00 Uhr hinter der Ladentheke und verkauft Backwaren, verpackt Weihnachtsgebäck und Linzertorten, und erledigt die kaufmännischen Aufgaben. Sie engagiert sich bei der Aktionsgemeinschaft Innenstadt und im Gewerbeverein und freut sich auf das nächste Jahr auf Events und Aktionen.

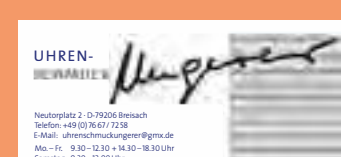
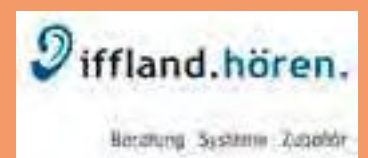
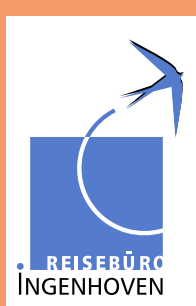
Zu Ostern/Muttertag und Weihnachten gab es Spendenaktionen für die Breisacher Altenpflegeheime, damit auch für die Bewohner und Mitarbeiter eine kleine Anerkennung in Form von süßen Backwaren.

Auch Vater **Eckhardt Geppert** steht nach wie vor mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um die Vielfalt der Arbeiten in der Backstube geht.

An den Feiertagen sind alle drei Geschäfte von 6.-12.00 Uhr geöffnet, am besten bestellen Sie Ihre gewünschten Backwaren vor.

Die aktuellen Öffnungszeiten in der Rheinstraße sind von Dienstag bis Freitag 6 bis 12 und 15 bis 18 Uhr und am Samstag 6 bis 13 Uhr.

Die teilnehmenden Firmen





Noch kein Geschenk?
Wir beraten und liefern noch vor Weihnachten!

Haushaltswaren, Geschenkideen, Fahrräder, E-Bikes, Bekleidung und Zubehör.

- Lieferservice in Breisach und näherer Umgebung
- Wir verpacken Ihr Geschenk
- Rechtzeitig vor dem 24.12.

Telefonservice von 9 bis 14 Uhr erreichbar unter 07667 / 7601 oder per E-Mail unter info@schweizer-breisach.de

Fahrradwerkstatt von 9-14 Uhr geöffnet!

Neutorstr. 31 • Breisach • +49 (0 76 67) 76 01 • www.schweizer-breisach.de

Unsere Tipps **Breisach am Rhein – Grenzenlose Adventserlebnisse**

- Nehmen Sie Platz unter dem Weihnachtsbaum am Marktplatz
- Lassen Sie sich überraschen vom Adventskalender des Einzelhandels
- Genießen Sie die Adventsbeleuchtung mit dem „Stern von Bethlehem“
- Advents-Schatzsuche: www.breisach-urlaub.de
- Gutscheine des Gewerbevereins, der Festspiele und der BFS gibt es bei uns bis zum 23.12.



grenzenlos vielfältig
Breisach am Rhein

Breisach-Touristik
Tel. 07667 940155
breisach-touristik@breisach.de
www.breisach-urlaub.de



Geldermann
WAHRE SEKTKULTUR SEIT 1838

UNSERE GELDERMANN BOUTIQUE IN BREISACH IST WEITERHIN FÜR SIE GEÖFFNET. LASSEN SIE SICH VON UNSEREN PRICKELNDEN GESCHENKIDEEN INSPIRIEREN.

IHR GELDERMANN-TEAM

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montags bis freitags von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 14:00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN AN WEIHNACHTEN UND ZUM JAHRESWECHSEL:
Am 24.12. und 31.12.2020 10:00 – 14:00 Uhr

Vom 01.01.2021 bis einschließlich 10.01.2021 schließen wir unsere Geldermann Boutique.

Am Schlossberg 1 (Eingang über Muggensturmstraße) • 79206 Breisach am Rhein • 07667-8340 • www.geldermann.de

Bürgerbus**Neue Fahrzeiten**

Der Bürgerbus ist mit seinen Fahrplänen in den ÖPNV eingebunden und hat mit dem offiziellen Fahrplanwechsel zum 13. Dezember 2020 neue Fahrzeiten, welche nun die Ankunftszeiten der Breisgau S-Bahn im Bahnhof Breisach als Anschluss berücksichtigen. Die Linie 3 (Fahrtroute Altstadt/Münsterberg) fährt jetzt immer zur vollen Stunde an der Haltestelle Bahnhof ab, also nicht mehr wie bisher z.B. um 8:10 Uhr sondern um 8:00 Uhr usw. Die Linie 4 (Fahrtroute Neubaugebiet/Kohlerhof) nicht mehr wie bisher z.B. ab Bahnhof um 8:40 Uhr, sondern jeweils zur halben Stunde um 8:30 Uhr usw. Diese neuen Fahrzeiten gelten an allen Betriebstagen von Montag bis Samstag. Die gültigen Fahrpläne können auch über www.Buergerbus-Breisach/Fahrpläne eingesehen beziehungsweise abgerufen werden.

Aufgrund der Corona Verordnungen kann derzeit kein Fahrdienst geleistet werden. Sobald der Bürgerbus wieder fahren darf, wird dies über die Presse bekannt gegeben. Der Vorstand sowie die Fahrer wünschen allen Fahrgästen, Freunden und Gönnern, dass die jetzige Situation baldigst im neuen Jahr 2021 aufgehoben wird und der Bürgerbus wieder benutzt werden kann.

„Echo am Samstag“ wünscht beste Gesundheit!

„Ein kleines Licht neben dem Münster St. Stephan“

Der Stern von Bethlehem soll helfen, die Stadt neu zu entdecken

Falko Traber aus der Hochseilartistenfamilie, die sich im Jahr 1799 gründete, ist der Mann, der normalerweise atemberaubende Akrobatik zwischen Himmel und Erde zeigt. Bekannt ist er auch als „Fliegender Weihnachtsmann“ in der Adventszeit. Diesen Weihnachtszauber in luftiger Höhe würde er auch gerne in Breisach zwischen dem Eckartsberg und dem Münsterberg präsentieren. Das ist eine Vision, eine andere hat er in diesem Jahr in Breisach verwirklicht. Auf dem Münsterberg, direkt neben dem altherwürdigen Münster St. Stephan leuchtet sein 30 Meter hoher Weihnachtsstern quasi über den Dächern der Stadt.

Breisach ist die Stadt, in der er sich zu Hause fühlt. Mehr als das, denn Falko Traber ist waschechter Breisacher. Seinem Stern hat er den Namen „Stern von Bethlehem“ gegeben und sieht ihn als Wahrzeichen. Das ist jetzt keine Vision mehr, der Stern findet allseits Bewunderung und wurde zum begehrten Fotomotiv. Er sieht den Stern als



Traber-Stern von Bethlehem

Ablenkung in der Corona Pandemie, die ihn derzeit selbst zum Nichtstun zwingt. Keine Aufträge, das Los des Hochseilartisten verursacht durch die Pandemie. Falko Traber werden viele Weltrekorde auf dem Hochseil zugeschrieben. „Ich bin kein Held, es ist mein Beruf“ sagte Falko Traber dazu. Nun reifte aus einer Vision heraus die Idee, einer seiner drei Weihnachtssterne auf eigene Kosten in seiner Heimatstadt zum Leuchten zu bringen. Gesagt, getan, Pfarrer **Werner Bauer** und Bürgermeister **Oliver Rein** aus Breisach signalisierten ohne Wenn und Aber ihre Zustimmung.

Die drei Weihnachtssterne leuchten normalerweise an verschiedenen Orten, in diesem Jahr leuchtet nur der in Breisach. Bis zum 6. Januar 2021 wird der „Stern von Bethlehem“ seine Botschaft in die Lande tragen. Auf dem Lichtersterne sind 1000 Meter Lichterketten installiert und die 1600 LED-Birnen tragen den Namen Breisach in die Region und die Welt hinaus. Voller Stolz haucht

der Hochseilakrobat seiner Heimatstadt weihnachtliches Flair ein. „Mit meinen Weihnachtsaktionen mache ich normalerweise Menschen in ganz Europa glücklich. Alleine der „Fliegende Weihnachtsmann“ lockt an Wochenenden immer fünf bis zehntausend Menschen und dabei viele Kinder an. Normalerweise in Southampton/England, Karlsruhe und Bochum. Ich war von der Idee überzeugt und so ist diese Weihnachtsshow auch gewachsen. Nicht minder stolz bin ich nun auf den „Stern von Bethlehem“ in meiner Heimatstadt Breisach. Breisach ist etwas ganz Besonderes für mich und die Hauptsache ist bei der Sterneaktion, dass ich die Menschen glücklich mache. Es geht nicht um meinen Ruhm, sondern darum, den Menschen in dieser schwierigen Zeit etwas Ablenkung in der Weihnachtszeit zu bieten. Dabei ist mein Stern nur ein kleines Licht im Vergleich mit dem Breisacher Münster und hilft hoffentlich doch mit dazu bei, die Stadt neu zu entdecken. Corona hat

uns allen das Licht ausgeschaltet und der Stern soll Hoffnung geben und ich selbst komme mir nicht mehr so hilflos vor“ sagte Falko Traber gegenüber Echo. Falko Traber hat einen großen Fuhrpark, um all seine Shows und Events gewährleisten zu können. „Da entsteht schon ein riesen Standby Kostenpaket, doch der Zusammenhalt in meiner Heimatstadt ist mir wichtig. Deswegen habe ich meine Vision mit dem „Stern von Bethlehem“ verwirklicht“, betonte Falko Traber. Ihm ist es zu wünschen, dass das Jahr 2021 auch für ihn wieder Aufträge bringt und sich die Lage für alle bessert. Und der Stadt Breisach und der Umgebung ist zu wünschen, dass der diesjährige „Stern von Bethlehem“ zum endgültigen Wahrzeichen der Stadt Breisach in der Weihnachtszeit avanciert und vielleicht auch noch der „Fliegende Weihnachtsmann“ den schmalen Weg in luftiger Höhe vom Münsterberg zum Eckartsberg findet. Am Hochseil selbst würde diese Vision keinesfalls scheitern. *ek*



Unsere Weihnachtsöffnungszeiten im Hofladen:
 22.+23.12.20 10.00–18.00 Uhr / 24.12.20 9.00–12.00 Uhr
 Vom 28.12.20 bis einschl. 11.01.21 haben wir Betriebsferien, ab dem
 12.01.21 sind wir im Hofladen und auf dem Wochenmarkt wieder für Sie da.
Ute & Martin Sommer • Neumühle 1 • 79206 Breisach • Tel. 0 76 62 / 85 40



Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Kunden. Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2021

Münster Apotheke
 Inna Stopfer-Avalidan
 Kupfertorstraße 16
 79206 Breisach
 Telefon 07667-7299
 Fax 07667-8735
 www.münsterapo.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Halbmondstraße 2
 79206 Breisach
 Tel. 07667-9428383
 Mobil 0160-90253605
 Geöffnet: Di.–Fr. nach Terminvereinbarung

SCHNITT PUNKT
 Sylvia Zaha
 haarschnitt styling • pflege

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen ein glückliches und gesundes Jahr 2021

schweizer
WIR WÜNSCHEN IHNEN FRÖHLICHE WEIHNACHTEN!
 Der Eierschalen-Öllampenverursacher
UNSER GESCHENKTIPP!
 ab € 21,90
 ✓ Click - Knockt jedes Ei am Krigen
 ✓ Hervorragend als Geschenk geeignet
 ✓ Erhältlich in verschiedenen Motiven

FREUDE SCHENKEN ...
 ... mit einem Geschenk-Gutschein von SCHWEIZER!
 Neustadt, 31 • Breisach • +49 (0)76 67 76 01
 www.schweizer-breisach.de

Restaurant * Hotel * Ferienhaus * Gästehaus * Eventsaal * Eventhalle

Herzlichen Dank für Ihre Treue im Jahr 2020. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, sowie alles Gute, Glück & Gesundheit für 2021. Ihre Familie Faller & das gesamte Fallerhof-Team

Hotel ganzjährig geöffnet
 70 Zimmer in 3 Häusern

Eventsaal 20-70 Personen
 Eventhalle 70-280 Personen
 Party-Service 20-1000 Personen

Restaurant mit Gärtnerwirtschaft - ab 2021 modernisieren wir und erstrahlen in ganz neuem Glanz. Bleiben Sie neugierig!

Tunibergstraße 2b • 79189 Bad Krozingen-Hausen a.d.M.
 Telefon 07633-4400 • www.fallerhof.de • info@fallerhof.de

DANKE an all unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das unermüdliche Engagement in 2020. Wir wünschen schöne und ruhige Feiertage, einen guten Start ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!

Helios Kliniken Breisgau-Hochschwarzwald GmbH

www.helios-gesundheit.de

Allen unseren Kunden wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Erfolg und gute Fahrt im NEUEN JAHR. Danke für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und das harmonische Miteinander in diesem zu Ende gehenden Jahr.

Fahrzeughaus Schneider OHG
 bft-Tankstelle mit Autogas
 Am Krebsbach 1 • 79241 Ihringen • Telefon 0 76 68-6 55

Öffnungszeiten über die Feiertage:

24.12.20	7.00 - 14.00 Uhr	31.12.20	7.00 - 14.00 Uhr
25.12.20	9.00 - 13.00 Uhr	01.01.21	nur Tankautomat
26.12.20	nur Tankautomat	06.01.21	9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten: Tanken über **Tankautomat**



INNOVATION. AUTOMATISIERUNG. TECHNOLOGIE.

Mit den Automatisierungslösungen von nextwerk können Sie schon heute Ihr Unternehmen von morgen gestalten.

Solutions zu Deutsch: Lösungen – die zu liefern, ist die Herausforderung für das in diesem Frühjahr in mitten der Pandemie gegründeten Unternehmen „Nextwerk Solutions“ in Breisach. Es ist eine innovative Vierermannschaft, die hinter diesem Firmengründungs-Projekt steht. Björn Gerhart, Alexander Stirn, Sebastian Lorenz und Matthias Gutmann. Dieser hatte schon 2018 die Idee, die letzten Endes ausschlaggebend für die Gründung von „Nextwerk Solutions“ war. Eine Idee, wie sie wahrscheinlich nur im Alltag einer Weinbauregion gedeihen kann. Gutmann, längst Chef des florierenden IT-Unternehmens Com-meco Solutions GmbH in Breisach, war an einem heißen Sommertag mit seinem Auto hinter einem mit Wasserfässern beladenen Traktor her gezuckelt. Wasserfässer auf dem Weintransporter? Klar, der Winzer wollte seine sensiblen Reben bewässern, sollten sie zu wenig feucht sein. Aber wie weiß ein Winzer, wann die Bewässerung angebracht ist? Ein Weinfachmann klärte Gutmann auf. Der Winzer muss halt vor Ort im Weinberg nachschauen, ob sein Einsatz erforderlich sei.

Für den IT-Fachmann und Tüftler Matthias Gutmann eine Sache zum Nachdenken. Kann man das nicht einfacher machen, mit Einsatz von digitaler Messtechnik? Also beispielsweise mit Sensoren die die

Bodenbeschaffenheit messen – das würde die Kontrollfahrt ersparen, der Winzer könnte die Zeit besser verwenden. Ein weiterer Füllstandsensor, so Gutmanns Überlegung, könnte den jeweiligen Wasserstand in den Fässern genau melden und als I-Tüpfelchen müsste es doch möglich sein, die aktuellen Wetterdaten so mit dem System zu verbinden, dass unnütze und aufwändige Gießaktionen erspart bleiben könnten.

Eine Idee, für die sich rasch Mitstreiter als Gründer fanden, eben neben Gutmann Björn Gerhart, Alexander Stirn und Sebastian Lorenz. Die Vierer-Gruppe mit unterschiedlichem beruflichen Hintergrund wie

UX-Designer, Rebveredler und Winzer und Marketingexpertise fand die Idee nicht nur hinreißend gut, sondern auch als hervorragende Perspektive für die Entwicklung eines neuen innovativen Geschäftsfelds geeignet. Sie sehen einen breit aufgestellten Markt, der an dem neuen Produkt hochinteressiert ist – vom kleinen Nebenerwerbsswinzer bis zum Agrarbetrieb, der hunderte von Hektar landwirtschaftlicher Fläche umtreibt. Tatsächlich hat sich auch schon ein großer Erdbeeraanbauer in Niedersachsen höchst interessiert an der in Breisach entwickelten Sensor-Lösung gezeigt – die Steuerung der Wasserzufuhr großer Erdbeerplantagen könnte so entscheidend

verbessert werden. Und wenn man weiterdenkt, davon sind Gutmann und seine Mitstreiter überzeugt, seien viele Bereiche der Landwirtschaft potenzielle Kunden für die Erfindung.

Auch sonst setzt man bei Nextwerk Solutions auf die Innovationskraft des jungen Unternehmens. Zur Angebotspalette gehört beispielsweise auch ein Button (Knopf zum Drücken), mit dem selbst definierte Aktionen ausgelöst werden sollen, beispielsweise zum Einsatz in der Logistik, um etwa die Abholung von Ware zu veranlassen. Mit einem regionalen Elektrogroßhändler wurde bereits eine Null-Serie produziert, jetzt sollen die ersten Prototypen in den Filialen und bei Kunden des Unternehmens an den Start gehen.

Nextwerk Solutions ist eine echte Innovationsschmiede, gerade wenn es darum geht, technische Nischen zu erkennen, die stimmige und fortschrittliche Lösungen erfordern.



nextwerk Solutions GmbH
Kesslerstraße 1, 79206 Breisach
Tel. 07667/309 21-0
info@nextwerk-solutions.com
www.nextwerk-solutions.com

Was sind Zoonosen?

Krankheitserreger springen von Tieren auf Menschen - ein Beispiel aus der Region

Es ist sicherlich kein weihnachtlich anmutendes Thema, aber die Welt ringt intensiv mit der Covid-19-Pandemie und wahrscheinlich wurde das Virus von einem Tier auf den Menschen übertragen. Diese Krankheiten heißen Zoonosen und sind alles andere als selten. Momentan gehen die meisten Wissenschaftler davon aus, dass die Übertragung von SARS-CoV-2 von einer Rhinolphus-Fledermaus (Hufeisen-

Zecke keine Viren in sich trägt oder wenn das Immunsystem mit den Viren fertig wird.

Für die starke Zunahme von zoonotischen Infektionskrankheiten gibt es verschiedene Gründe. Sehr allgemein lässt sich sagen, dass die Nähe von Mensch und Tier dafür verantwortlich ist. Zum einen dringt der Mensch immer weiter in den Lebensraum von wilden Tieren ein. Regenwald wird gerodet, um Rohstoffe zu gewinnen,

und die Anfälligkeit der Bevölkerung, die oft durch Wohlstand oder Armut bedingt ist.

Welche bekannten Zoonosen gab es in der Vergangenheit? Zu bekannten von Haus- und Nutztieren übertragenen Zoonosen zählen Vogelgrippe, Schweinegrippe, die Creutzfeldt-Jakob-Krankheit (CJK) und Salmonellose. Auch Haustiere übertragen Krankheiten auf den Menschen. Die

und Hufeisäugetiere. Säugetierwirte tragen übrigens am häufigsten Bakterien mit sich, aber auch Viren.

Der Schutz von Lebensräumen und der biologischen Vielfalt ist ein Schlüsselfaktor, um die Ausbreitung neuer Infektionskrankheiten zu verhindern. Internationale Gesetze und Abkommen können darauf hinwirken, dass Lieferketten nachhaltiger werden. Außerdem sollte gewährleistet sein,



Im Breisgau gesehen an einer Hauswand, die Zweifarbfledermaus

nase) und einem weiteren Zwischenwirt auf den Menschen stattgefunden hat. Eindeutig bewiesen ist dieser Infektionsweg jedoch bisher nicht. Außerdem ist gerade bei Coronaviren der Mechanismus, der für die Vervielfältigung von Erbinformationen zuständig ist, ziemlich fehleranfällig. So kann es zu einer hohen Rate von neuen Mutationen und einer großen Virenvialität kommen. Bisher haben es sieben Coronaviren geschafft, auf den Menschen überzuspringen.

Der Begriff Zoonose leitet sich aus den griechischen Wörtern zoon (Lebewesen) und nosos (Krankheit) ab. Zoonosen sind Infektionskrankheiten, die von Bakterien, Parasiten, Pilzen, Prionen (entartete Proteine) oder Viren verursacht und wechselseitig zwischen Tieren und Menschen übertragen werden können. Eine Zoonose kann über den direkten Kontakt mit einem infizierten Tier, einem tierischen Produkt wie Milch, Eier oder Fleisch sowie über sogenannte Vektoren übertragen werden. Vektoren verursachen die Krankheit nicht selbst, sondern übertragen sie, ohne selbst zu erkranken. Ein Beispiel dafür ist die Zecke. Sie kann die Viren der Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) durch einen Stich auf den Menschen übertragen, ohne selbst zu erkranken. Nicht jeder, der von einer Zecke gestochen wird, erkrankt an FSME. Dann nicht, wenn die

neue und neue Flächen für die Nutztierhaltung zu schaffen. Wenn Rinder immer weiter dort grasen, wo der Lebensraum von Wildtieren beginnt, kommt es zu verstärktem Kontakt von Tieren untereinander und von Wildtieren und Menschen. Erreger schaffen es so, sich aus ihren historischen Verbreitungsgebieten wegzubewegen.

Die Massentierhaltung kann Ursache heftiger Infektionskrankheiten sein

Weitere Verbreitungswege von Krankheitserregern sind Massentierhaltung, die Tierfütterung mit Tiermehl oder der Klimawandel und die damit verbundene Erderwärmung. So zeigt sich beispielsweise, dass die Anopheles-Mücke schon jetzt immer weiter in den Norden wandert, wodurch die vor allem in den Tropen und Subtropen verbreitete Krankheit Malaria die Chance hat, sich in neuen Regionen auszubreiten. Faktoren, die ebenfalls entscheidend dafür sind, wie schnell sich ein Krankheitserreger ausbreiten kann, sind zum Beispiel die Anpassungsfähigkeit und Vermehrungsrate des Erregers, die evolutionäre Entwicklung, die Übertragungswege, die Menge an Wirten, die dem Erreger zur Verfügung

bekannteste ist Tollwut. Eine gefürchtete und wahrscheinlich von Wildtieren übertragene Krankheit ist Ebola. Diese verläuft abhängig vom für den Ausbruch verantwortlichen Virus und der Versorgung in 30 bis 90 Prozent tödlich. Auch bei den von Coronaviren verursachten Krankheiten SARS (Schweres Akutes Atemwegssyndrom) und MERS (Middle East Respiratory Syndrome Coronavirus) werden Wildtierwirte vermutet. Die in den meisten Fällen tödlich verlaufende Tollwut ist heute glücklicherweise in vielen Teilen Europas ausgerottet. Die wichtigsten Wildtierwirte des Tollwut Virus waren Füchse, die systematisch immunisiert wurden. Jedoch zirkulieren weiterhin verwandte Viren in einigen Fledermäusen. Eine der weltweit schlimmsten Zoonosen ist die Pest.

Welche Maßnahmen sollen das Risiko für Pandemien durch Zoonosen verringern? Internationale Abkommen sind wichtig, um den illegalen Wildtierhandel zu unterbinden und den legalen Artenhandel mit Wildfleisch besser kontrollieren zu können. Entwicklungsländer brauchen Unterstützung und Alternativen, damit die Menschen Wege finden, sich auch ohne das Töten von Wildtieren zu ernähren. Trotz ihres Artenreichtums und ihres schlechten Rufes als zoonotische Wirte tragen Fledermäuse weit weniger exklusive Zoonosen als Nagetiere, Fleischfresser, Primaten

und dass bei der Produktion keine Zerstörung von Regenwäldern und ursprünglichen Ökosystemen stattgefunden hat. Klar ist jedoch, soll das Risiko von zukünftigen Pandemien verringert werden, muss der Mensch den Umgang mit Tieren und Natur grundlegend neu überdenken und gestalten.

Um die Maßnahmen zur Senkung für das Risiko von Zoonosen eindrucksvoll zu unterstreichen, eine Beispieldiagnose aus dem Jahr 1996 für die genannte CJK durch ein Kreiskrankenhause der Ortenau mit Zusatzbezeichnung Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Freiburg. Ein Patient aus dem Breisgau war dort in stationärer Behandlung. Die Ausschlussdiagnose lautete am 27. Februar 1996 „Der Patient leidet unter einer schweren Gehirnerkrankung mit erheblichen Störungen des Auffassungsvermögens, der Wahrnehmung, des Denkens, rasch fortschreitend Sprachstörungen, Sprachverständnisstörungen, Ausführungen komplexer Handlungsabläufe. Zudem ist zunehmende Gangsicherheit eingetreten. Das Krankheitsbild lässt derzeit den diagnostischen Verdacht auf eine CJK-Erkrankung äußern. Diese Erkrankung führt zu einem raschen Abbau der Hirnleistungsfähigkeit mit zunehmender Abhängigkeit von fremder Hilfe“. Der Patient war vom schnellen Verlauf der CJK betroffen und verstarb am 1. November 2019.

krobiums beiträge



WEIHNACHTSEINKÄUFE UND GUTSCHEINE NACH HAUSE

Einfach per Telefon oder WhatsApp +49 171 232 128 oder per Mail alexandra-beying@t-online.de senden.

Wir liefern Ihre Bestellungen und Gutscheine - gerne als Geschenk verpackt - zu Ihnen nach Hause.

Miss.B
MODE & WÄSCHE
Marktplatz 12 in Breisach



Mädels vom Grill

Aufgrund der diesjährigen Situation informieren wir Sie darüber, dass wir weiterhin bis auf unbestimmte Zeit dem Markt fernbleiben.



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, einen gesunden Rutsch ins neue Jahr. Bleibt gesund!
Eure Doris, Christina und Silvia

TAXI Schätzle
Verschenken Sie einen *Gutschein*

- Telefonisch oder per E-Mail bestellen
- Gutschein mit Rechnung per Post erhalten.

Verwaltung@taxi-schaetzle.de - (Eurobetrag u. Adresse angeben)
• Oder persönlich in der Ihringer Landstr. 16 in Breisach

Breisach 07667 / 912 700 Vogtsburg 07663 / 61 82
Bötzingen 07663 / 912 700 Umkirch 07665 / 73 97

ELEKTRO GEPPERT GmbH

Der Spezialist für: Elektrotechnische Anlagen *Ihr Team!*

Seit über 30 Jahren für Sie unter Hochspannung!

Hafenstraße 26
79206 Breisach
Tel. 0 76 67 / 69 48
Fax 0 76 67 / 66 95

www.elektro-geppert.de

Kurz gemeldet

Wenn der Nikolaus trotz Corona kommt

Trotz Corona kamen der Nikolaus und Knecht Ruprecht zu den Algerio-Kindern nach Hause vor die Haustüre und brachte ihnen Geschenke und Bastsachen.



250 Jahre Ludwig van Beethoven

Die Jugendmusikschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg gratuliert musikalisch



Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule gratulieren Ludwig van Beethoven zum 250. in der Geburtswoche mit mehreren musikalischen Ständchen. Unter anderem ist das Duo mit Carolina, Flöte, und Matthias, Tenorhorn, mit einem kleinen musikalischen Beethoven-Spaß ab dem 16.12. auf dem JMS-Video Kanal zu hören und zu sehen.

Eigentlich war im Beethoven-Jubiläumsjahr alles anders geplant: im März sollte mit dem XXL-Musikschulfest-Orchester ein Teil der 5. Sinfonie aufgeführt werden, weitere Lehrer- und Schülerkonzerte sollten folgen, in der Geburtswoche im Dezember war ein großes JMS-Beethovenkonzert geplant. Dann kam alles anders: durch die Corona-Pandemie waren Live-Konzerte nicht mehr möglich.

Um das Beethovenjahr nicht ganz „sang- und klanglos“ enden zu lassen, wurde ein Musik-Video-Projekt gestartet. Schülerinnen und Schüler übten mit ihren Lehrkräften kleine Beethovenstücke ein, diese wurden dann im Videoraum der Volkshochschule aufgenommen und sollen ab dem 16. Dezember, dem vermutlich Geburtstag Beethovens, für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Diese Geburtstagsständchen mit Werken von und für Ludwig van Beethoven findet man auf der JMS-Homepage www.jugendmusikschule-breisach.de unter dem Menüpunkt „Videos“ oder direkt auf dem You-Tube-Kanal der Jugendmusikschule.

Es soll ein kleiner Trost für die entgangenen Live-Erlebnisse sein, in der Hoffnung, dass der „schöne Götterfunken Freude“ beim Zuhören überspringt.

Kiesgruben-Erweiterung genehmigt

Sicherung von 75 Arbeitsplätzen ist jetzt gewährleistet

Die Hermann Peter KG betreibt seit 1962 auf den Gemarkungen Gündlingen und Niederrimsingen der Stadt Breisach eine Kiesgrube im Nassabbau mit angeschlossener Kiesaufbereitung und Kiesveredelung. Der Kiesabbau am dortigen Standort erfolgt auf Grundlage des Planfeststellungsbeschlusses vom 20. August 2003. Mit Entscheidung vom 28. November 2014 wurde zudem eine Änderung dieses Planfeststellungsbeschlusses erlassen, welche den Abbau einer ca. 3,4 ha großen Erweiterungsfläche als Interimsfläche im Nordostbereich des bestehenden Sees zuließ. Der zunächst bis 31. Dezember 2018 befristete Planfeststellungsbeschluss für den Nassabbau von Kies inkl. der Änderungsentscheidung wurde mit Entscheidung vom 30. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021 verlängert.

Aktuelle Massenberechnungen im Sommer 2019 haben ergeben, dass gewinnbare Vorräte nur noch bis max. zum Jahresende 2020 vorhanden sind. Damit es nicht zu einem Betriebsstillstand kommt, wurde von der Hermann Peter KG mit Schreiben vom 11. März 2020 eine weitere Interimsverweigerungsfläche mit einer Größe von insgesamt 1,9 ha mit einem nutzbaren Abbauvolumen von ca. 1,12 Mio m³ Kies, beantragt. Diese beantragte Menge wird für knapp drei Jahre reichen. Es wurde daher ebenfalls eine Verlängerung der Abbaufrist im Bestandssee bis zum 31. Dezember 2023 beantragt. Zur längerfristigen Aufrechterhaltung des Betriebes, zur Sicherung von 75 Arbeitsplätzen und zur Versorgungssicherheit der angrenzenden Industriebetriebe, wie z.B. die Firma Birkenmeier, Betonwerk Müller und H+H etc. wird sehr zeitnah ein Konzept für ein 2. Planfeststellungsverfahren erarbeitet, welches einen Abbauezeitraum von 12 Jahren



In der erweiterten Kiesgrube soll im Frühjahr 2021 der erste Kies gewonnen werden

vorsieht. In Zeiten wie diesen sei eine längerfristige Planungssicherheit unumgänglich. Man könne es sich kein weiteres Mal leisten, nur für kleine und kurze Zeiträume Genehmigungen zu erhalten, heißt es seitens des Unternehmens. Zum einen aus Kostengründen und zum anderen aus der Verantwortung der Mitarbeitern und Kunden gegenüber.

„Planfeststellungsverfahren sind aufwendig, langwierig (mehrere Jahre), extrem teuer und fordern den Behörden, der Stadtverwaltung und uns als Unternehmer einiges ab“ heißt es in einer Stellungnahme der Hermann Peter KG. Deshalb habe man in diesem Projekt bereits 2017 einen „Runden Tisch“ initiiert, zu Beginn mit Begleitung von Mediatoren und später unter Leitung von **Dr. Dieter Karlin**, dem Rechtsbeistand der Stadt Breisach. Am „Runden Tisch“ haben sich Vertreter der Verwaltung, der Politik, der Bürgerinitiative, der Landwirtschaft und des NABU mit dem Unternehmer ausgetauscht und konnten so von Beginn an am Prozess teil-

nehmen. Sehr früh im Verfahren im November 2019 wurde auch die Öffentlichkeit beteiligt. Die Antragsstellung erfolgte am 13. Februar 2020, bereits im Februar und April wurden die ersten CEF Maßnahmen durchgeführt. Eine dieser Maßnahmen war die Erstellung des Eidechsenhotels am Rimsinger Ei. Leider habe es falsch dargestellte Sachverhalte gegeben, die in der Öffentlichkeit zu Missverständnissen geführt hätten. Jeder Schritt, alle Ausgleichs- und Vermeidungsmaßnahmen, erfolgten in der Vergangenheit wie auch in Zukunft, in enger Abstimmung mit den jeweiligen Fachbereichen des Landratsamtes und des Regierungspräsidiums.

Vor einer abschließenden Beurteilung eines Verfahrens findet ein Erörterungstermin statt. Dieser dient dazu, alle Belange seitens der Fachbereiche wie auch privater Belange anzuhören. Im Verfahren zur Kiesgrube in Niederrimsingen fand dieser am 17. Juli 2020 in Breisach statt. Im Nachgang gab es noch offene Punkte, die Ende Sep-

tember abgearbeitet waren. Die wasserrechtliche Planfeststellung zur Erweiterung der Kiesgrube wurde am 3. Dezember 2020 durch das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald erteilt. Die Geschäftsleitung sei erleichtert, und könne zumindest für weitere drei Jahre planen. Die Arbeiten müssten sofort beginnen, es gebe so viel zu erledigen bis endlich der erste Kies gewonnen werden kann. In der Mitteilung des Unternehmens heißt es: „In den nächsten Tagen wird das Abbaugelände eingemessen und markiert, die Rodung der ersten Teilflächen erfolgt noch im Dezember. Nistkästen werden kontrolliert, verschlossen und umgezogen, anschließend untersuchen Archäologen das Gelände. Die Grabungen erfolgen in Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege, die Ausschreibung und Kosten trägt der Unternehmer. Sämtliche Schritte werden eng mit den einzelnen Fachbereichen des Landratsamtes abgestimmt und freigegeben. Man hofft im Frühjahr 2021 den ersten Kies gewinnen zu können.“

Das tödliche Atemgift

Heimtückisches Kohlenmonoxid ist eine schleichende Gefahr

Die Corona Pandemie inspiriert manche, sich alter Traditionen zu bedienen, um ein bisschen aufleben zu können. In althergebrachter Romantik wird gerne abseits einsehbarer Gartenhütten im Grünen der alte verstaubte Holzofen wieder in Gang gebracht, um ein bisschen in privater Atmosphäre feiern zu können. Doch Vorsicht ist geboten bei offenen Feuerstellen, die früher alltäglich waren und heute nur noch exemplarisch Anwendung finden. Insbesondere beziehen sich die Vorsichtsmaßnahmen auf geschlossene Räume, denn eine Vergiftung durch Kohlenmonoxid verursacht Sauerstoffmangel durch Abgasrückstau blockierter Abluft- und Zuluft-Wege, wodurch eine mangelnde Versorgung mit Verbrennungsluft entsteht. So war es erst in einem aktuellen Bericht der Polizei Freiburg



Romantik ist nicht immer gefahrlos, giftige Gase drohen.

zu lesen. „Vergiftung durch Kohlenmonoxid mit sechs verletzten Personen durch einen Holzofen in einer Gartenhütte. Das Gas Kohlenmonoxid wurde freigesetzt“. Kohlenstoffmonoxid ist eine chemische Verbin-

dung aus Kohlenstoff und Sauerstoff mit der Summenformel CO. Kohlenstoffmonoxid ist ein farb-, geruch- und geschmackloses sowie toxisches Gas. Es entsteht unter anderem bei der unvollständigen Verbrennung von kohlenstoffhaltigen Stoffen bei unzureichender Sauerstoffzufuhr. Die Polizei teilte in dem Bericht weiter mit, dass Feuerwehr oder Schornsteinfeger Auskunft über vorhandene Brandstätten und die Belüftung der Räume geben. Gebrauchsanweisungen und Warnhinweise sind unbedingt einzuhalten. Kohlenstoffmonoxid ist also ein äußerst gefährliches Atemgift, welches sehr leicht über die Lunge aufgenommen werden kann, und dadurch rasch in den Blutkreislauf gelangt, wo es den Sauerstofftransport stark beeinträchtigt. Dies kann abhängig von der CO-Konzentration der

Umgebungsluft sehr schnell zur Bewusstlosigkeit und in weiterer Folge zum Tod führen. Die Symptome einer leichten Vergiftung sind Kopfschmerzen, Schwindel sowie grippeähnliche Beschwerden. Höhere Dosen wirken maßgebend toxisch auf das zentrale Nervensystem und Herz. Bereits bei einer längeren Belastung über 150 bis 300 ppm entstehen Schwindelgefühle, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen. Belastungen über 300ppm können sehr schnell zur Bewusstlosigkeit führen. Der Kohlenmonoxid Anteil in der Luft wird in der Regel mit ppm angegeben. Die Abkürzung ppm steht für den englischen Ausdruck „parts per million“ (übersetzt: Teile einer Million) und wird in Wissenschaft und Technik für einen „millionsten Teil“ verwendet. ek

Die alten Römer waren vor allem geschickte Handwerker

Technologische Grundlagen für eine Industrialisierung waren bereits gelegt

Die alten Römer waren im Breisgau präsent. Damit ist auch der Breisgau im südlichen Oberrheingebiet Kulturland. Frühe Militärstationen lagen am Nordrand des Kaiserstuhls in Riegel und auf dem Limberg bei Sasbach. Durch die dort nachgewiesenen römischen Kastelle wurden der südliche Schwarzwald und das Oberrheingebiet in das römische Imperium einbezogen. In Breisach entstand ein Prätorium, in Bad Krozingen war eine römische Siedlung, in Heitersheim die Villa Urbana und in Badenweiler die Römischen Heilthermen. Dies sind wichtige Stationen neben vielen anderen Zeugnissen aus dem Alltagsleben und dem Handwerk der Römer. Doch wie sah es mit ihrer Handwerkskunst aus und waren sie schon nahe dran an der industriellen Revolution?

Antike Hochkulturen wie das Römische Reich waren fast immer Agrarstaaten, in denen ein Großteil der Wirtschaft auf der Landwirtschaft beruhte. Allerdings verfügten die Römer bereits über alle nötigen technologischen Grundlagen für eine Industrialisierung, weshalb oft gesagt wird, sie seien näher an einer industriellen Revolution gewesen als man meinen könnte. Diese Aussage ist jedoch nur teilweise korrekt, denn trotz geeigneter Technologien fehlten den Römern noch die notwendigen wirtschaftlichen und sozialen Grundlagen für einen echten Industriestaat, weshalb sie nie über das Stadium der Protoindustrialisierung hinauskamen.

Die Römer konnten bereits zahlreiche Alltagsprodukte in Massenfertigung herstellen, wie beispielsweise Amphoren, Mauerziegel, Dachziegel, Geschirr, Bleirohre, Sandalen, Münzen oder Brote. Die Herstellung dieser Produkte erfolgte jedoch nicht maschinell, sondern in großen Manufakturen mit zahlreichen Mitarbeitern. Man nutzte dabei zwar oft mechanische Hilfsmittel wie Gussformen, Stempel, Pressen, Töpferscheiben oder Öfen, die einen Teil der Arbeit übernahmen und für eine einheitliche Qualität sorgten, allerdings waren diese anders als



Römische Rheinpatrouille - so farbenfroh präsentierte sich einst die Obrigkeit

bei Fabriken meist nicht automatisiert, sodass jeder Arbeitsschritt zumindest teilweise per Hand erledigt werden musste. Obwohl diese Produkte größtenteils in protoindustriellen Manufakturen hergestellt wurden, war das Ausmaß der Produktion schon durchaus mit der des Industriezeitalters vergleichbar. Das führte dazu, dass das Römische Reich einen merklichen Einfluss auf seine Umwelt hatte, wie er sich in vergleichbarem Umfang erst

ab der industriellen Revolution wiederfinden lässt. Die Römer veränderten die europäische Landschaft maßgeblich durch Rodung und Bergbau, sorgten durch zahlreiche Öfen und Müllverbrennung für eine spürbare Luftverschmutzung und häuften riesige Schutberge aus Steintrümmern und Tonscherben an.

Für den Übergang von Manufakturen zu industriellen Fabrikanlagen fehlte jedoch noch ein entscheidendes Ele-

ment. Die weitreichende Vereinfachung oder Automatisierung der Produktion durch Maschinen. Auch dafür hätten die Römer aber eigentlich schon über alle nötigen Grundlagen verfügt, denn sie hatten das enorme technische Wissen der alten Griechen übernommen, die bereits lange vor dem Aufstieg des Kaiserreichs komplexe Maschinen wie Verkaufautomaten, automatische Türen und Theater, Wasserorgeln, astronomische Uhren oder Ro-

boter in Form von Menschen und Tieren bauen konnten. Um dieses technische Wissen auch für industrielle Zwecke nutzen zu können, hätten die Römer natürlich auch eine ausreichend starke Energiequelle benötigt. Dafür wären vor allem zwei Möglichkeiten infrage gekommen. Das waren Wasserkraft und Dampfkraft. Beide Methoden waren im Römischen Reich bereits bekannt, wurden jedoch nur selten im größeren Maßstab genutzt. In Kombination mit dem bereits vorhandenen Netz aus Kanälen und Aquädukten hätten Wassermühlen theoretisch eine industrielle Revolution im Imperium einläuten können, allerdings wurden sie nie in größerer Zahl gebaut.

Die Nutzung von Dampfkraft hätte ebenfalls großes Potential gehabt, wie sich ja an der Industrialisierung im 19. Jahrhundert gut erkennen lässt. Die Römer setzten sie aber nie für industrielle Zwecke ein, sondern nutzten sie meist nur bei wissenschaftlichen Experimenten oder zu Unterhaltungszwecken, etwa in Form der bereits oben gezeigten automatischen Tempeltüren und Vogel-Automaten. Vom griechischen Ingenieur Heron von Alexandria ist eine frühe Form der Dampfmaschine überliefert. Bei dieser Maschine wurde Wasser in einem Kessel erhitzt und der entstehende Dampf durch zwei Düsen geleitet, deren Rückstoß eine Metallkugel in Drehung versetzte. Der Heronsball fand jedoch während der Antike keine praktische Anwendung und wurde erst in der Frühen Neuzeit wieder aufgegriffen und weiterentwickelt. Zumindest theoretisch hätte es auch noch eine dritte potentielle Energiequelle für die Römer gegeben, die während der Antike jedoch noch nicht ausreichend erforscht war, um sie praktisch einzusetzen. Das Phänomen der Elektrizität war den Griechen und Römern schon seit langem bekannt, zum Beispiel durch Gewitterblitze, den elektrischen Schock des Zitterrochen oder die elektrostatische Aufladung von Bernstein (griechisch „Elektron“), ebenso wie die elektrische Leitfähig-

keit bestimmter Metalle. Die Griechen stellten bereits lange Stangen mit Kupferspitzen als Blitzableiter neben ihren Tempeln auf, um gezielt Gewitterblitze anzuziehen und dadurch die Präsenz des Gottes zu demonstrieren.

Insgesamt gesehen hätten die Römer gleich mehrere Möglichkeiten gehabt, um eine industrielle Revolution in die Wege zu leiten, wobei vor allem die Wasserkraft als ideale Energiequelle erscheinen würde. Warum also ist es nie dazu gekommen? Nun, die Antwort darauf ist recht einfach, es gab keinen Anlass dazu. Jede Aufgäbe, die eine komplexe Maschine übernehmen könnte, konnten menschliche Sklaven und Nutztiere bereits genauso gut erledigen, und das zu einem viel besseren Preis. Die Entwicklung und Herstellung geeigneter Maschinen hätte unglaublich viel Zeit, Aufwand, Geld und Ressourcen in Anspruch genommen und war daher im Vergleich zur billigeren Anschaffung von Sklaven oder Tieren schlichtweg nicht rentabel.

Noch dazu hätte eine Industrialisierung auch den Umfang der Produktion nicht groß verändert, da die protoindustriellen Manufakturen der Römer bereits ohne irgendeine Form der Automatisierung in industriellem Ausmaß produzieren konnten. Eine plötzliche Umstellung auf Maschinen hätte einen enormen finanziellen Verlust bedeutet, da man einerseits Unmengen an Geld für die neuen Geräte und Fabrikgebäude benötigt und andererseits keinerlei Nutzen für die zahlreichen Sklaven und Tiere mehr gehabt hätte. Daher kam es nur zu einigen vereinzelten Experimenten wie den Mühlen von Barbegal, die sich jedoch nie im ganzen Imperium durchsetzen konnten. Der einzige mögliche Weg, eine industrielle Revolution im Römischen Reich einzuleiten, wäre wohl ein direktes Eingreifen vonseiten der staatlichen Führung gewesen, zum Beispiel durch die vollständige Abschaffung der Sklaverei oder die gezielte Förderung industrieller Projekte.

ek



Fundstücke von Originalen Römischer Töpferkunst



Römisches Prätorium in Breisach - gibt's leider nur noch als Modell

stickcompany
Textilstickerei



Waldstraße 32 · 79206 Breisach am Rhein
Telefon +49 7667 906 25 58
www.stick-company.com

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de Fa.



Immer ein Volltreffer. Jetzt bestellen!

Ihr regionaler Energieversorger.

T 07667 - 37 97 11 • www.scharrwaerme.de

SCHARRWÄRME
bringt Energie ins Leben

SIEBER
Fliesenfachgeschäft

Nichts ist unfliesbar.® *Meisterbetrieb
des Fliesenlegerhandwerks*

79206 Breisach am Rhein
Tel. 0 76 67 / 9 10 05-0 • Fax 9 10 05-17

MIT ZAHLEN TAGESAKTUELLE PREISEN
BARANKAUF

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **zusätzlich 10,- €** auf den Endpreis (ab 100,- € Ankauf)

Gold ■ **Zahngold**
■ **Alt-Gold** ■ **Goldschmuck**
■ **Münzen** ■ **Silber** ■ **Platin**

Besser Service
■ **Zinn-Ankauf**
■ **Versilbertes Besteck**

Juwelier Bork *Jede Woche Mo.-Sa. 11*
79206 Breisach, Neutorstr. 16
Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr + 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-12.00 Uhr

Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH
Kanalstr. 4, 72362 Nusplingen, Tel: 07429/910797, Mobil 0173/9841289

Meister Grimbart

Fotosafaris im Liege-Tarn-Zelt in den heimischen Wäldern



Bild: Hannes Bonzheim

Dachse leben in Familien und wohnen in hunderte Meter langen unterirdischen Wohnungen

Hannes Bonzheim aus Ihingen ist 16 Jahre jung und zählt schon zu den intensiven Tierbeobachtern. Er geht seit dem 15. Lebensjahr auf Fototouren, um Tiere abzulichten. Insbesondere hat es ihm die Vogelwelt angetan. Deswegen ist er oft früh vor Beginn der Morgendämmerung schon in seinem Liege-Tarn-Zelt in der freien Natur, um den Tieren zu begegnen und sie mit seiner Kamera abzulichten. Vier bis fünfmal die Woche geht er raus, um Tiere zu beobachten oder zu fotografieren. Seine Motivation gibt er folgendermaßen an „Ich möchte Menschen mit meinen Tier- und Naturbildern die Natur näher bringen und zeigen wie schön, einzigartig, vielseitig, atemberaubend und schützenswert sie ist“. Zu halten ist er nicht, wenn er in die Tierwelt abtauchen kann. Dazu sagt er selbst „Vielleicht wünsche ich den Steinkäuzen an Heiligabend noch schöne Weihnachten“.

Seine Lieblingsvögel sind die Eulen. Einem Waldkauz begegnet er schon mal mitten in der Nacht, ganz egal wie kalt es draußen ist. Als er an einem Abend im Juli auf den Steinkauz aus war, kam aus dem Nichts eine Dachsfamilie mit vier Jungen vor sein Objektiv seines treuen Begleiters, der Kamera. Unter demselben Baum trollten sich dann auch noch zwei Jungfüchse hinzu und auf dem Baum saß ein Steinkauz. Zu diesem Erfolgserlebnis sagt Hannes Bonzheim „Ich dachte ich träume, echter Wahnsinn“. Seine genauen Fotoplatze verrät er zum Schutz der Tiere nicht, sein Haupteinzugsgebiet ist der nordöstliche und südliche Kaiserstuhl (Riegel, Bahlingen und Ihringen) sowie ab und zu der Tuniberg bei Merdingen und Waltershofen. Doch auch im Schwarzwald und im Raum Stuttgart hat er sein Revier abgesteckt. „Ich bin viel unterwegs und kenne mich bestens aus“ sagt Hannes Bonzheim abschließend zu Echo.

Auch wenn seine Bauten in kaum einem Wald fehlen, haben

den nachtaktiven Dachs wohl nur die wenigsten Naturfreunde schon leibhaftig zu Gesicht bekommen. Alte Geschichten verweisen darauf, dass der Dachs ein festes Gebiss hat. Jäger, die ihm nachstellen, sollten nur mit übergroßen Gummistiefeln, die mit Sägemehl gefüllt sind, auf die Pirsch gehen. Der Dachs würde so lange zubeißen, bis er das berstende Knack-

Erdbauten verbraucht wird, daher auch der Name „Erdmarder“. Bis zu fünf Meter tief reichen die über mehrere Eingänge zugänglichen Wohnkessel. Im Laufe der Zeit werden die unterirdischen Wohnungen von Dachsgeneration zu Dachsgeneration erweitert, so dass das System hunderte Meter lange Gänge und zig Wohnkessel umfassen kann. Neben mehreren



Bild: Hannes Bonzheim

Jungfüchse sind auch in unseren Wäldern zu finden

geräusch der Knochen hört. Ob das Jägerlatein ist oder nicht, sei dahingestellt. Der Europäische Dachs ist in Mitteleuropa weit verbreitet und hier größter Vertreter der Marderfamilie. Etwas plump wirkend ist seine Wendigkeit und Wehrhaftigkeit nicht zu unterschätzen. Ein massiger und im Vergleich zu anderen Mardern schwerer Kaiserstuhl (Riegel, Bahlingen und Ihringen) sowie ab und zu der Tuniberg bei Merdingen und Waltershofen. Doch auch im Schwarzwald und im Raum Stuttgart hat er sein Revier abgesteckt. „Ich bin viel unterwegs und kenne mich bestens aus“ sagt Hannes Bonzheim abschließend zu Echo.

Auch wenn seine Bauten in kaum einem Wald fehlen, haben

Dachsfamilien finden dann auch Füchse im Dachsbau Platz. Charakteristisch für die Art sind ein kompakter Körperbau mit kurzen Beinen, ein relativ kleiner Kopf, die graue Grundfärbung und eine markante Gesichtsmaske. Die Grabpfoten sind mit kräftigen, nach unten gebogenen Krallen versehen. Der Schädel von Dachsen ist im Vergleich zum gedrunge- nen Körper eher gestreckt. Die rüsselartige Schnauze ist empfindlich beim Aufspüren von Nahrung, gleichzeitig aber auch robust genug, Würmer und Insekten aus dem Boden heraus aufzunehmen.

Ihre Nahrung finden Dachse ausschließlich am oder im Boden. In den Wäldern wird die Streu- oder Laubschicht nach

Käfern, Larven und anderen Kerbtieren durchsucht. Auf dem Grünland bilden Regenwürmer die Hauptnahrung. Auch Fallobst und Maiskolben werden intensiv genutzt. Auch wenn Dachse nicht aktiv jagen wie andere Marder, werden Gelege von Wiesenbrütern sowie Reptilien und unvorsichtiger Kleinsäuger nicht verschmäht.

Dachse kommen überall dort vor, wo sie ausreichend Nahrung finden und ihre Erdbaue frei von Störungen anlegen können. Bauanlagen liegen häufig innerhalb von Waldgebieten, können sich aber auch in Hecken und Gehölzen der Kulturlandschaft befinden. Da Dachse im Hinblick auf das Futterangebot sehr flexibel sind, kommt der Bodenbeschaffenheit eine übergeordnete Rolle zu. Nur wo der Boden trocken genug ist und eine ausgezeichnete Grabfestigkeit aufweist, können sicher Baue gegraben werden. In sehr feuchten Lebensräumen, wie Auwäldern, kommen Dachse deswegen nicht vor.

Dachse leben in Familien. Neben zwei Elterntieren gehören der jährliche Nachwuchs und die Jungen des vorherigen Jahres zum Clan. Erst im Verlauf ihres zweiten Lebensjahres verlassen die Jungdachse ihre Familien, um eigene Territorien zu gründen. Während der Tag in großen Bauanlagen verschlafen wird, dienen Dämmerung und Nacht der Suche nach Nahrung. Den Winter verbringen Dachse überwiegend schlafend, sie halten Winterruhe.

Hannes Bonzheim hat die Tierwelt schon vielfältig in seinem fotografischen Portfolio festgehalten. Wer ihn auf seinen Streifzügen durch die freie Natur begleiten will, kann dies auf seiner Website www.naturfotografiebonzheim.com tun. Auch auf Instagram kann man ihm gleichermaßen folgen. So können insbesondere die Tage an Weihnachten und Silvester verkürzt werden, möglich ist dies unter [@naturfotografie_bonzheim](https://www.instagram.com/naturfotografie_bonzheim) (bereits 4.300 Abonnenten). ek



Landgasthof
Adler
zu Hochstetten

Hochstetter Straße 11
79206 Breisach-Hochstetten
Telefon 0 76 67/9 39 30
Donnerstag Ruhetag

Wir sagen DANKE
und wünschen frohe Weihnachten
sowie ein gutes neues Jahr!

landgasthofadler.cooking

Wie das Land - so der Gasthof

BALKONE | TREPPEN | STAHLBAU | BLECHTEC



BELLE

Frohe Weihnachten
und einen guten
Rutsch ins neue Jahr,
wünscht Ihnen die
BELLE AG.



Wer auf das Natürliche vertraut,
vertraut auf die Zukunft.

BELLE AG · Limbergstraße 2 · D-79369 Wyhl · Tel. +49 7642 9087-0

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Ihre Frauenarztpraxis in Breisach



*Wir wünschen allen unseren Patientinnen
und ihren Familien besinnliche Feiertage
und ein gesundes neues Jahr!*

Dr. med. Claudia Schneider
Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe

Telefonische Terminvereinbarung: 07667.948120

Demnächst in neuen Praxisräumen
in Breisach
Weitere Informationen unter:
www.frauenaerztin-schneider.de


Wir wünschen unseren Kunden und Freunden
ein besinnliches Weihnachtsfest sowie
ein frohes neues Jahr !




Vodafone Fachcenter Breisach

Rheinstraße 4 · 79206 Breisach am Rhein
Telefon 07667/911095 · info@vodafone-breisach.de

Unsere Partner:
Vodafone, otelo, badenova und Wertgarantie



Wir wünschen
frohe Weihnachten
und beste Gesundheit
im neuen Jahr



PhysioLoft Breisach GbR
Im Gelbstein 25a, 79206 Breisach
Telefon: 07667-94 26 303,
Mobil: 0178-920 52 59
E-Mail: kontakt@physioloft-breisach.de
www.physioloft-breisach.de



WEINTRANS
seit über 50 Jahren GmbH & Co. KG

Wir wünschen unseren
Kunden und Ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr



Transport und Logistik vereint.
www.weintrans.de

Zum Kaiserstuhl 18 · 79206 Breisach · Tel: (07667) 911 9-0 · E-Mail: info@weintrans.de



HaarAtelier
Mareike
MG

Ihr Friseur in Breisach

Wir wünschen fröhliche und
besinnliche Weihnachtstage
und einen guten & gesunden Rutsch
ins neue Jahr 2021

HaarAtelier Mareike ★ Ganz spontan - ohne Termin!
Gutgesellentorplatz 8 ★ 79206 Breisach
Di - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr ☎ 07667 3799214

Wir wünschen allen
frohe Weihnachten, ★
Zeit zur Entspannung,
Besinnung auf die
wirklich wichtigen Dinge
und viele Lichtblicke im
★ kommenden Jahr.



Bei unseren Kunden
bedanken wir uns für
das entgegengebrachte
Vertrauen. ★

Ihre Praxis für Podologie
Silke Bleier-Harter
Richard-Müller-Str. 3A
79206 Breisach


Frohe Weihnachten guten Rutsch



Michael Bleier
Orthopädie Schuhtechnik
Metzgergasse 6 · 79206 Breisach · Tel. 07667-94 02 94 · Fax 94 04 99

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für ihre Treue in diesem Jahr. Wir wünschen besinnliche Feiertage und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2021

Betriebsferien
Mittwoch, 23.12.2020 bis Sonntag, 10.01.2021



Wir danken allen für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein gutes und gesundes neues Jahr!

Ihr Profi rund um Haus, Bau, Garten und Reinigung
Team Müller, Hausmeisterservice



Wir wünschen wunderschöne Weihnachten und sagen „DANKE“ für ein besonderes Jahr. Wir freuen uns auf ein baldiges und gesundes Wiedersehen in 2021.

Bestellungen für Gutscheine gerne per Whatsapp 0157 56 890 807 oder per Mail an schwesterherz-breisach@gmx.de

Wir liefern diese zu Ihnen nach Hause.



SCHWESTERHERZ
DENO'S CARE
Inh. Natalie Kappler, Marktplatz 5, 79206 Breisach

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.



Zimmermann
Fliesenleger
Wiedengrün 12
79206 Breisach
Tel. 07667-7335
Fax 07667-80330



Andreas Klein
Fachbetrieb für Naturstein
Inhaber Sybille Klein
Küchenarbeitsplatten · Treppen
Fensterbänke · Bodenbeläge
Gräbmaße · Brunnen
Gartenplastiken · Restauration
Waldstraße 34 · 79206 Breisach
Telefon 07667 94 03 11
Fax 07667 94 03 12
E-Mail info@steinmetzklein.de
www.steinmetzklein.de

Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021 wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten

„Allen Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr“



Ausführung sämtlicher Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinarbeiten · Silikonverfugung



HILDENBRANDT + KISTNER GdbH
Wiedengrün 8 · 79206 Breisach
Tel. 07667 8600 · Fax 07667 8600
E-Mail: hildenbrandt-kistner@t-online.de

Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr



SIEBER
Fliesenfachgeschäft

Nichts ist unfliesbar.® *Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks*

79206 Breisach am Rhein
Tel. 0 76 67 / 9 10 05-0 • Fax 9 10 05-17

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein schönes und gesundes neues Jahr



GST Schillinger
Elektrotechnik - Mietpark

Arbeitsbühnen
Kühlanhänger
Stromerzeuger

Thomas Schillinger
Gündlinger Str. 10
79241 Ihringen
Tel. 07668 99 61 21

Gebäude- Steuerungs- Technik
www.GST-Schillinger.de

Wünschen und einen Start ins neue Jahr

**Wir wünschen frohe Weihnachten
und viel Glück im neuen Jahr.**

ZUM JAHRESENDE MACHEN WIR EINE KURZE PAUSE

Vom 24.12.2020 bis 06.01.2021 haben wir geschlossen!
Ab dem 07.01.2021 gelten unsere Winteröffnungszeiten:
Mo. - Fr. 07.00 bis 17.00 Uhr



79206 Breisach-Niederrimsingen · Industriegebiet 3 · www.topmineral.com



Hiermit möchten wir uns bei unseren Kunden, Freunden und Partnern, aber auch bei unseren Mitarbeitern für ein gelungenes Jahr 2020, mit vielen neuen Herausforderungen von ganzem Herzen bedanken.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2021 und freuen uns, Sie im neuen Jahr nach der Schließung, in unserem Salon herzlich willkommen zu heißen.

Ihr Team der Haarmonie & Wohlfühl.Zeit

Eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden sowie erfolgreichen Start ins Jahr 2021 wünscht das Team von Fahrzeugtechnik Grotz. Es ist Zeit, für das was war „Danke“ zu sagen, damit das was werden wird, unter einem guten Stern beginnt.



Gewerbestraße 4, 79361 Sasbach
Tel: 07642-9201555

Wir haben vom 23.12.2020 bis zum 06.01.2021 geschlossen.

WIEBECK

Frohe Weihnachten

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir ein herzliches Dankeschön für die harmonische und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Wiebeck OHG
Im Gelbstein 9, 79206 Breisach



Weihnachts- & Silvestergenuss dieses Jahr zum Mitnehmen

Genießen Sie unsere Boxen - in nur wenigen Handgriffen können Sie diese erwärmen und zu Hause genießen. Alternativ gibt es auch noch eine kleine Take Away Karte. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter www.kreuz-post.de

Abholzeiten über die Feiertage
Heilig Abend 24.12. von 13h - 17h
25.12. - 27.12. von 11h - 14h & 15h bis 18h
31.12. von 13h - 17h nur Boxen



79235 Vogtsburg-Burkheim

Gutscheine als Weihnachtsgeschenk
Tel. 07662/90910 info@kreuz-post.de

Friedrich Natursteine am Kaiserstuhl GmbH

Fasanenweg 5, 79235 Vogtsburg – Achkarren, Tel. 07662 / 93 56 93,
www.friedrich-natursteine.de, www.home.regioseiten.com/friedrich-natursteine

★ Wir bedanken uns für das große Vertrauen und die langjährige Zusammenarbeit ★
❁ bei unseren Kunden und wünschen allen ❁ ein schönes Weihnachtsfest und
** ❁ ein gutes neues Jahr 2021. ❁

Fasanenweg 5, 79235 Vogtsburg – Achkarren Tel. 07662 / 93 56 90,
www.s-u-m.de, www.home.regioseiten.com/sum

s-u-m „Stein und mehr“ HandwerksKunstHandel



Frohe Weihnachten

und ein gutes, gesundes neues Jahr!
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches 2021.

RAINER MEYER
RAUMAUSSTATTUNGEN

Hauptstraße 50 • 79235 Oberrohrwil
www.raumausstattung-meyer.de

Langjährige Mitarbeitererehrungen

Firma Wiedensohler GmbH steht für Top-Qualität



Vertrauen ist die Basis jeder erfolgreichen Partnerschaft in zukunftsorientiertem Handeln. Dies gilt gegenüber den Kunden und Mitarbeitern. Die Firma Wiedensohler GmbH in Breisach-Gündlingen, gegründet 1966 von **Bruno Wiedensohler** und seit dem 1. Januar 2010 von seinem Sohn **Thomas Wiedensohler** weitergeführt, konnte im Jahr 2020 wieder langjährige Mitarbeiter ehren. Dies waren **Ivan Bartolin** für 45 Jahre Betriebszugehörigkeit. Er begann als Azubi in den Anfängen der Firma und ist jetzt Obermonteur. Für 40 Jahre wurde **Thomas Löffler** geehrt. Auch er begann als Azubi und ist jetzt ebenfalls Obermonteur. **Kevin Dägele** wurde für 10 Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt. Der Monteur startete ebenfalls als Azubi. Zuständig für das Planen von Traumbädern ist **Nicola Kreutz**, auch sie blickt auf eine 10-jährige Betriebszugehörigkeit zurück. Eine solide Ausbildung und Qualifizierung sind bei der Firma Wiedensohler unabdingbar für eine gute Handwerksqualität. Die Geschäftsführung ist stolz auf all Ihre Mitarbeiter und



(v.l.) Thomas Wiedensohler und die geehrten Mitarbeiter: Kevin Dägele, Thomas Löffler, Ivan Bartolin und Nicola Kreutz

weiß das Team sehr zu schätzen. Denn das Tagesgeschäft verlangt großes Engagement, Flexibilität und selbständiges Arbeiten. Die hohe Kundenzufriedenheit in Bezug auf Kompetenz, kurze Wartezeiten und sauberes Arbeiten sprechen für sich. Die Kundenberatung erfolgt von stets kompetent und ausgebildeten Fachleuten. Das Portfolio der Firma Wiedensoh-

ler GmbH umfasst in großem Leistungsspektrum Heizung, Sanitär, Traumbäder und Solar. Hygienische sichere Trinkwasser Installationen, effiziente Heizungssysteme bestimmen die Nachhaltigkeit für das Handeln der Firma Wiedensohler, denn die Umwelt geht uns alle an. In der Solarthermie Technik werden Sonnenstrahlen für den eigenen Haushalt gewonnen.

Durch die Verknappung der Ressourcen der Erde werden Rohstoffe immer wichtiger und zu einem immer kostbareren Gut. Daher ist die Firma Wiedensohler selbst an ökologisch sensiblen, energieeffizienten und individuellen Heizungslösungen (Gas, Öl, Pellets, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerken) interessiert.

Täglich frischer Feldsalat.
Ab sofort Verkauf von Weihnachtsbäumen.
 Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 8.00 - 16.00 Uhr
 Harald Wochner · Merdingen (Aussiedlerhof)
 Wasenweiler Straße 1 · Tel. 07668-95 16 77
 M. 0172 620 852 9 · www.wochner-landfrisch.de

25 Jahre Andreas Klein Fachbetrieb für Naturstein
 Innaber Synäthe Klein
 Küchenarbeitsplatten · Treppen
 Fensterbänke · Bodenbeläge
 Grabmale · Brunnen
 Gartenplastiken · Restauration
 Waldstraße 34 · 79206 Breisach
 Telefon 0 76 67 94 03 11
 Fax 0 76 67 94 03 12
 E-Mail info@steinmetzklein.de
 www.steinmetzklein.de

Textile Waschstraße | Textile Waschanlage | SB-Waschplätze
Weihnachtsglanz
 Unser **Angebot*** in der **TEXTILEN WASHSTRASSE**
 Fitness-Pflege
 + Schaumwachs
 + Nano-Glanzpolitur
 nur **13,90**
 Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen alles Gute zu Weihnachten und glänzende Aussichten fürs nächste Jahr. Ihr HappyClean-Team
 * nur vom 8. 12. - 31. 12. 2020
 Breisach
 Ecke Hafen-/Krummholzstraße
 Telefon 0 76 67 - 83 34 44
 Telefax 0 76 67 - 83 35 77
 www.happyclean-breisach.de
HappyClean
 AUTOPELLEGECENTER

Wir machen das Tor

 Türen
 Tore
 Fenster
mäder bauelemente gmbh
 Telefon +49 (0) 7667 8 31
 www.maeder-bauelemente.de

Dank für Treue und Engagement

Ehrungen langjähriger Mitarbeiter im Badischen Winzerkeller 2020

Auf „kontaktlosem“ Wege verliehen die diesjährigen Ehrungen der langjährigen Mitarbeiter. Auf insgesamt 24 Personen, die dieses Jahr zur Ehrung normalerweise auf der Bühne stünden, verteilen sich stolze 640 Jahre aktiver Mitarbeit im Hause der Sonnenwinzer. „Darauf sind wir stolz und allen dankbar“, ehrte die Geschäftsleitung des Badischen Winzerkellers die langjährige und treue Mitarbeit zahlreicher Betriebsangehöriger im Hause der badischen Winzer, den Sonnenwinzern in Breisach. „Allen Jubilaren gilt der ausdrückliche Dank für Treue und Engagement für den Badischen Winzerkeller mit

- WeinTrans und allen angeschlossenen Winzerinnen und Winzern.“
- 25-jährige Betriebszugehörigkeit: **Richard Pflug**, **Sandra Vögele**, **Marion Mayer**, **Jürgen Flubacher**
- 40-jährige Betriebszugehörigkeit: **Claudia Köhler-Gugel**, **Ferdinand Bitsch**, **Jürgen Schneider**, **Heinz Koch von Ow**, **Patrick König**, **Astride Scheuble**
- 30-jährige Betriebszugehörigkeit: **Edgar Jakob** (zum 30.07.20 in den Ruhestand verabschiedet), **Gilbert Biermann**, **Alexander Lipfert**, **Thomas Withum**, **Remy Stoerkler**

- 20-jährige Betriebszugehörigkeit: **Jürgen Winter**, **Sabrina Schulze**, **Marc Vogel**, **Florian Haag**, **Andreas Budd**, **Marcus Großklaus**
- 10-jährige Betriebszugehörigkeit: **Jürgen Schmidt**, **Manuela Zimmermann**, **Norbert Fritsch**

Kurz gemeldet

Corona-Bürgertelefon



Das Corona-Bürgertelefon der Stadtverwaltung Breisach (Durchwahl 07667/ 832-444) macht von 21.12.2020 bis 10.01.2021 Weihnachtspause. Sie können uns bei Fragen aber selbstverständlich auch in dieser Zeit gerne unter der allgemeinen Rufnummer 07667/ 832-0 erreichen. Ab 11.01.2021 ist unser Mitarbeiter Herr Respondek wieder wie gewohnt zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr für Ihre Fragen rund um Corona erreichbar.

Belle AG fährt volle Kraft voraus

Handwerkskammer gratuliert zum 25-jährigen Jubiläum

Benedikt Belle, Gründer und Vorstandsvorsitzender der BELLE AG hat vor 25 Jahren in der Garage seines Vaters, den Grundstein gelegt, für das moderne und international tätige Unternehmen mit Sitz in Wyhl am Kaiserstuhl. Vizepräsident **Christof Burger** und Geschäftsbereichsleiter **Dr. Handirk von Ungern-Sternberg**, gratulierten persönlich im Namen der Handwerkskammer Freiburg, Herrn Belle und seinem Team. Der Fachbetrieb spezialisiert auf Metallbau in Balkone, Treppen, und Blechtec, beschäftigt heute 60 Fachkräfte – alleine davon 14 x junge Menschen in Ausbildung. Das ist in der ganzen Region eine herausragende Quote, die die BELLE AG schon seit Jahren mit viel Leidenschaft, Fachkompetenz und langfristigen Ausbildungskonzept, erarbeitet hat. Christof Burger: „Was Mitarbeitermotivation und die Ausbildung der eigenen Fachkräften betrifft- ist die BELLE AG ein Vorzeigunternehmen in unserer Region.“



Dr. Handirk von Ungern-Sternberg: „Benedikt Belle ist ein Vollblutunternehmer – für diese Leistung gebührt ihm unser Respekt.“

Benedikt Belle: „Leidenschaft und Perfektion – das macht den Unterschied aus bei der BELLE AG- dafür bin ich auch meinem Team und meinen Kunden sehr dankbar.“

(v.l.) Dr. Handirk von Ungern-Sternberg HWK Freiburg, Benedikt Belle BELLE AG und Christof Burger HWK Freiburg in einer der Stahlbauhallen der BELLE AG, Wyhl.

Verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern von Breisach mit allen Stadtteilen geruhsame Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!

CDU Breisach
CDU Stadtratsfraktion



Wir wünschen allen Freunden und Förderern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2021. Wir werden auch im neuen Jahr unserer Sache „Gemeinsam für die Zukunft unserer Kinder“ weiter dienen.



Kiwanis
CLUB KAISERSTUHL-TUNIBERG



Ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
erfolgreiches neues Jahr

wünscht Ihnen

der **SPD-Ortsverein Breisach**
sowie die **SPD-Gemeinderatsfraktion**



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Wir wünschen allen Mitgliedern,
Aktiven und Freunden mit ihren Familien
ein ruhiges besinnliches Weihnachtsfest
und ein glückliches Jahr 2021.

Narrenzunft Breisach am Rhein e.V.

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Familien ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes 2021.
Ein großes Dankeschön
an alle Mitglieder
und Unterstützer des
Fördervereins Runder Tisch
für Mitmenschlichkeit.



Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern,
ganz besonders den Seniorinnen
und Senioren der Stadt Breisach,
frohe und besinnliche
Weihnachtsfeiertage,
viel Gesundheit, Erfolg
und ganz besonders viel Glück
für das Jahr 2021

Ihr Team 55+ Gündlingen und
Oberrimsingen,
sowie der gesamte



Bürgerverein Hochstetten e.V.



Liebe Hochstetter, Freunde und Gönner,

heute möchten wir uns noch ein letztes Mal in diesem Jahr bei Euch melden. Unsere Nikolausaktion wurde super angenommen, wir haben viele strahlende Kinderaugen sehen dürfen als, am Sonntag, dem 06.12.2020 der Nikolaus durch Hochstetten lief und kleine Schokoladen Nikoläuse verteilte. Vielen Dank noch einmal an alle Beteiligten für die Hilfe und Unterstützung in Form von kleinen Zuwendungen und vielen netten Worten.



Der Bürgerverein Hochstetten verabschiedet sich für dieses Jahr und wünscht Euch allen besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021. Bleibt alle gesund und wir hoffen uns im nächsten Jahr wieder öfters sehen zu können!

Eure Vorstandschaft vom Bürgerverein Hochstetten



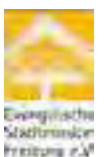
Liebe
Bürger und
Bürgerinnen in Breisach,
auch für uns war dies kein Jahr
wie jedes andere, dennoch danken wir Ihnen,
dass Sie uns trotz Auszeiten die Treue gehalten haben.
Wir versprechen, auch im Neuen Jahr drehen wir wieder
unsere Runden mit dem BürgerBus für Sie.

Das gesamte Bürger-Bus-Team wünscht Ihnen
frohe Feiertage und
beste Gesundheit im Neuen Jahr.



Am Ende dieses
besonderen Jahres
danken wir für Ihr
Vertrauen und Mitwirken.
Wir wünschen Ihnen
besinnliche Festtage
und ein gutes neues Jahr.

Seniorenpflegeheim Breisach
der Evang. Stadtmission Freiburg e.V.
Dominik Wirth-Isigkeit - Einrichtungsleiter
und Mitarbeiter/innen









Unser Unternehmen ist als Dienstleister im Sektor Afters Sales Logistik tätig, arbeitet national und international für namhafte Handelsunternehmen. Unser Leistungsspektrum umfasst Callcenter-technischer Support / Versand- und Lagerlogistik, Ersatzteilmanagement, Qualitätsanalysen.

Wir suchen ab sofort tatkräftige Unterstützung durch engagiertes und qualifiziertes Personal für unsere Abteilungen

Projektmanagement Support / Serviceassistenz

Zu Ihren Tätigkeiten zählen insbesondere:

- > Projektsteuerung
- > Organisation, Koordination und Kontrolle eines reibungslosen Projektablaufs
- > Lieferantenbetreuung (national und international)
- > Support Prozesssteuerung
- > Controlling

Ihr Profil

- > Sehr gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- > Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- > Fundierte MS-Office-Kenntnisse
- > Strukturierte, analytische, ergebnisorientierte Arbeitsweise.
- > Idealerweise Kenntnisse im Bereich Projektmanagement
- > Technisches Grundverständnis für unterschiedlichste Artikelgruppen
- > Kontaktfreudigkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit

Telefonische Kundenbetreuung Support / Serviceassistenz

Ihre Aufgaben:

- > Telefonische Kundenberatung
- > Daten erfragen, erfassen, ergänzen
- > Beantwortung schriftlicher Kundenanfragen

Ihr Profil:

- > Kontaktfreudigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- > Sehr gute Deutschkenntnisse
- > Gute PC-Kenntnisse



**Fachkräfte für Lagerlogistik
Kaufleute für Büromanagement**

Bewerben Sie sich jetzt!

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Bewerbungen für Stellen und Ausbildungsplätze bitte mit aussagefähigen Unterlagen an

zeitlos GmbH
Andrea Schäuble; Nachtwaide 6, 79206 Breisach,
E-Mail: andrea.schaeuble@zeitlos-vertrieb.de

So schön kann Gewerbegebiet sein

Startschuss im Gewerbepark Rheinbrücke

Das Breisacher Gewerbegebiet Rheinbrücke auf dem ehemaligen KBC Gelände nimmt Fahrt auf. „Endlich kommen Bauanträge“ umschrieb es Bürgermeister **Oliver Rein** in der Sitzung des Technischen Ausschusses. Zur Debatte stand ein neues Gebäude, in dem sich mehrere Gewerbebetriebe in der Straße „An der alten Weberei“ ansiedeln wollen. In das Gebäude kommen ein Taxiunternehmen, ein Friseurbetrieb und ein Hausvertrieb mit Bemusterungsräumen. Weitere Optionen stehen für das Obergeschoss noch im Raum. Möglicherweise wird dort noch ein Wellnesscenter mit Kosmetik- oder Fußpflegestudio untergebracht. Oder es könnte der Gedanke eines „Wohlfühl-Hauses“ umgesetzt werden. Auch im Bereich des Möglichen ist derzeit noch eine Steuer- oder Rechtsanwaltskanzlei. Das mit dem Obergeschoss wird sich je-



Neues, optimiertes Geschäftshaus, das auch teilweise Mieter beherbergt

doch noch endgültig entscheiden. Da im Bauantrag eine Betriebsleiterwohnung vorgesehen ist, wurde das von einem Gemeinderat zunächst kritisch hinterfragt. Der Baubürgermeister und 1. Beigeordnete der Stadt Breisach, **Carsten Müller**, konnte die Bedenken entkräften. Er verwies auf die Vielfalt von Gewerbe in diesem Objekt und darauf, dass mit 13 Parkplätzen mehr geschaffen werden, als erforderlich wären. In der nachfolgenden Entscheidung waren sich dann alle Gemeinderäte im Technischen Ausschuss einig und stimmten dem Bauantrag zu. *ek*



Du bist einjährige*r
Pflegehelfer*in

und suchst eine flexible Arbeitszeit?
Dann suchen wir genau Dich!

Wir bieten

- Tarifvergütung nach AVR
- betriebliche Altersvorsorge
- Lebensarbeitszeitmodell
- Leistungszulage + Weihnachtsgeld
- unbefristete Verträge
- diverse Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten
- z. B. für Mütter nach Absprache
- modernes Arbeiten mit digitaler Technik

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Mehr Informationen unter 07667 / 90588-0

Dein Profil

- Du arbeitest gerne in engagierten Teams mit persönlicher und menschlicher Atmosphäre
- Du hast Freude am selbständigen Arbeiten
- Du hast Interesse, Dich mit Deinem Fachwissen und Deinen Ideen einzubringen
- Eigenverantwortliches Arbeiten

Freiburger Straße 6, 79206 Breisach
E-Mail: info@sozialstation-breisach.de
www.sozialstation-breisach.de

Der Totenkopf und der Schatten der Historie

Der höchste Kaiserstuhlberg war im Mittelalter Richtstätte

Der Kaiserstuhl ist ein kleines Mittelgebirge vulkanischen Ursprungs. Auf dem 557 Meter hohen Totenkopf und damit dem höchsten Berg des Kaiserstuhls, befindet sich ein weithin sichtbarer 155 Meter hoher Stahlbetonturm/Fermeldeturm. Auf dem Weg dorthin eröffnet sich ein Wanderparadies in der Urlaubsregion Kaiserstuhl. Mit jedem Schritt in Richtung Gipfel auf schönsten Wanderwegen zum Totenkopf eröffnen sich traumhafte Ausblicke ins Weinland. Am Aussichtspunkt angelangt, kann man das gesamte Panorama ins Rheintal und in die burgundische Pforte genießen. Wie mag er wohl ausgesehen haben, der Kaiserstuhl im Zeitalter des Miozäns, vor 15 Millionen Jahren? Seine Gipfel ragten hoch auf, viele hundert Meter höher als heute. Nach Erdstößen und einem dumpfen Grollen folgten Ausbrüche, Lavabomben wurden hoch in die Luft geschleudert, feine Asche und enorme Hitze tötete alles Leben ab. Unwirtliche Halden aus Tuffsteinen überzogen die Hänge, aus Spalten traten Gase aus, 1200 Grad heiße Lavaströme ergossen sich und erkalteten. Der Kaiserstuhl war eingebettet in eine Pflanzen- und Tierwelt, die im jungen Oberrheingraben lebte. Es gab kleine Nashörner, Hirsche und Urpferde, die sich hier unter warmen Bedingungen entwickelten. Durch Jahrmillionen der Erosion ist heute nur ein kleiner Teil des grandiosen Vulkangebirges übrig geblieben, zu großem Teil bedeckt von Löss als eiszeitlichem Feinstaub. Zurück geblieben ist eine wahre Schatzkammer mit wunder-



Ein Blick auf den Totenkopf, den höchsten Berg des Mittelgebirges Kaiserstuhl

schönen Mineralien und unterschiedlichsten Gesteinen. Geschichtlich ergibt sich, dass der Totenkopf auch unrühmliches birgt, denn wo einst Köpfe rollten, erfreut sich heute der Wandersmann. Der Name Totenkopf hat der Kaiserstuhlberg mit hoher Wahrscheinlichkeit von den dort durchgeführten Hinrichtungen, die König Otto III. am 22. Dezember 994 während seines Gerichtstags in Leiselheim verhängte. Kaiser Otto III. war Sohn und Thronnachfolger des deutschen Kaisers Otto II. Beim Tod von Otto II. war sein Sohn 983 erst drei Jahre alt. Seine Mutter Theophanu und seine Großmutter Adelheid übernahmen zunächst die Amtsgeschäfte für den unmündigen König. 996 wurde er schon mit 16 Jahren zum Kaiser gekrönt. Während seiner Regierungszeit hielt sich Otto viel in Italien auf. Er versuchte nicht nur Rom und den Papst

an sich zu binden, wie es auch sein Vater getan hatte. Er wollte auch den Süden des Landes kontrollieren. Im Januar 1002 verstarb Otto III. Da er noch kinderlos war, erlosch mit seinem Tod die Linie der Ottonen Kaiser, denn als sein Nachfolger wurde Heinrich II., Herzog von Bayern bestimmt. Der Totenkopf befindet sich rund 1,9 km östlich von Bickensohl, einem südöstlichen Stadtteil von Vogtsburg, und etwa 3,5 km westnordwestlich von Bötzingen. Der Berg selbst ist unter anderem auch von vielen Schwarzwaldgipfeln, wie dem Schauinsland oder dem Feldberg, gut erkennbar. Der Totenkopf, auf dem im Gegensatz zu den meisten Gebieten im Kaiserstuhl kein Wein angebaut wird, ist mit Mischwald bedeckt. Der Gipfel des Totenkopfs besteht aus zwei annähernd gleich hohen Kuppen, deren Gipfel etwa 170 m voneinan-

der entfernt liegen. Auf der etwas höheren Westkuppe befindet sich ein historischer Vermessungsstein und unweit südwestlich davon der Fermeldeturm Vogtsburg-Totenkopf. Auf der Ostkuppe der Erhebung, dem Neunlinden-Buck (555 m), steht der Neunlindenturm, ein 1900 errichteter 14 m hoher Aussichtsturm, von dem die Aussicht zum Beispiel zum Schwarzwald genossen werden kann. Erreichbar ist der Gipfel unter anderem von Ihringen aus über Wanderwege, die über die Martinshöfe zum Lilienhof und von dort zum Totenkopf führen, oder auch über einen Wanderweg vom Ausflugslokal Lenzenberg vorbei am Neunlindenturm zum Totenkopf. Auch von der anderen Seite des Kaiserstuhls führen mehrere Wanderwege zum Berg, der von Oberrotweil aus auch über eine nicht öffentliche Straße erreicht werden kann. *ek*



Artur Uhl


Wir stellen ein:

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)


mit handwerklichen Fähigkeiten, bevorzugt mit Metall- oder Elektrikerausbildung, im Mehrschichtsystem für Produktion und Wartung in unserem Werk in Breisach.

Wenn Sie sich für die Mitarbeit in unserem Unternehmen interessieren, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Daniel Hackenjos
An der B31, 79206 Breisach am Rhein,
Telefon 07667-537
oder per E-Mail an: info@artur-uhl.de



25 JAHRE roll augenoptik



IM DEZEMBER VIELE JUBILÄUMSANGEBOTE & ÜBERRASCHUNGEN

Wir sind systemrelevant und haben für Sie geöffnet!

Augenoptik Roll in Breisach und Heitersheim

Systemrelevante Berufssparte während des Corona Lockdowns



Augen zu und durch heißt es bei Augenoptik Roll in Breisach während des neuerlichen Corona Lockdowns. Keinesfalls jedoch blind, denn Augenoptik Roll steht für Sehhilfen und damit immer für den richtigen Durchblick. Da es sich bei Augenoptikern um ein systemrelevantes Handwerk handelt, sind während des aktuellen Corona Lockdowns die Filialen in Breisach und Heitersheim geöffnet. Bis Weihnachten zu den normalen Öffnungszeiten, über die Jahre ist ebenfalls geöffnet. Augenopti-

kermeister Michael Roll empfiehlt zwischen den Jahren vor dem Besuch einer Filiale einen Blick auf die immer aktuelle Website www.roll-augenoptik.de zu werfen oder sich vorher telefonisch unter der Telefonnummer 07667/1099 zu erkundigen, da in dieser Zeit auch die Inventur durchgeführt wird.

Optik Roll ist offizielle Sehteststelle für Pkw-, Motorrad- und Bootsführerscheine. Bei Optik Roll gibt es Spezialbrillen oder auch Sportbril-

len mit Korrektoreinsätzen (Sehstärke). Diese Brillen sind sehr variabel einstellbar und ermöglichen Sportarten wie etwa Skifahren, Skilanglauf oder Radfahren. Evil Eye Sportbrillen bieten perfekten Halt und höchste Qualität. Sportbrillen gibt es auch mit Kontrastverstärkung und wirken polarisierend.

Lupen sind als elektronische Sehhilfen mit Akku von der führenden Herstellerfirma Eschenbach erhältlich. Doch Lupen gibt es in breitem Spektrum, von der Einschlaglupe über die Lupenbrille bis hin zur digitalen elektronischen Sehhilfe. Diese verfügen über einen Mini-USB Anschluss, so dass auf den Fernsehbildschirm übertragen werden kann. Alte, kleingedruckte Bücher oder alte Postkarten die in fast unleserlicher Kleinschrift beschrieben sind, können damit zum medialen Ereignis werden. Mit der elektronischen Sehhilfe können direkt Foto's vom Objekt gemacht werden. Briefmarkensammler wird es freuen, wenn Stempelungen von Briefmarken exakt bestimmt werden können. Optik Roll hat alle elektronischen Lupengrößen bis hin zur XL Lupe vorrätig. Sehschwache können über eine ärztliche Verordnung einen Zu-



schuss der Krankenkasse erhalten. „Es ist beeindruckend, was die elektronischen Lupen an Sehhilfe bis zu 22-facher Vergrößerung bieten und sind überzeugende Alternative zu antiquierten Bildschirmlesegeräten“, sagt Michael Roll selbst dazu.

Beim ersten Lockdown war nicht hinreichend bekannt, dass Augenoptiker als systemrelevante Unternehmen galten. Bei diesem Lockdown ist es gleichermaßen und das Geschäft und beide Filialen von Optik Roll offen. Gutscheine des Gewerbevereins Breisach, diese können über Breisach-Touristik und die Sparkasse Staufen-Breisach erworben werden, werden eingelöst. Optik-Roll hat natürlich auch eigene Gutscheine. Beide Möglichkeiten können während des Lockdowns mithelfen, dass das heimische Gewerbe unterstützt wird und die Tradition des Schenkens unter dem Weihnachtsbaum wegen der Corona Pandemie nicht gänzlich ins Wasser fällt.



KOMMEN SIE VORBEI

filiale breisach
rheinuferstr. 1
79206 breisach
tel.: 07667 / 1099

filiale heitersheim
im stühlinger 5
79423 heitersheim
tel.: 07634 / 553385

www.roll-augenoptik.de



JUBILÄUMS-ANGEBOTE



1

Jubiläums-Etui für 25 Cent



2

Zwei Brillen kaufen – eine Brille bezahlen



3

Fassungen zum Preis von 2,50 € u. 25 €

